FESTSCHRIFT

75 JAHRE

SC MANNSWÖRTH

Ein alteingesessener Mannswörther
Gastronomiebetrieb präsentiert sich

„Alte Jagdstub'n“
Gasthof Michael Wegl

2323 Mannswörth 114
Fax u. Tel. 0222/707 72 09

Neben der gemütlichen „Alten Jagdstub'n“, einem Garten mit Terrasse verfügen wir über Saallokalitäten und Versammlungsräume, die bestens für Hochzeiten, Familienfeiern, Parties und Weihnachtsfeiern geeignet sind.
Wir beraten Sie gerne und stellen Ihnen die gewünschten Menüs nach Ihren Vorstellungen zusammen.

Der Chef des Hauses
Michael Wegl,
die Söhne Michael und
Christian, Ober Franz,
Köchin Brigitte und
natürlich die Seniorchefin
Anna Wegl bemühen
sich um Sie.

WIR SERVIEREN DEN FEINSTEN KAFFE
ARABIA KAFFEE

Festprogramm

Sonntag, 27. August 1995

8.30 Uhr Platzkonzert der Ortsmusik Mannswörth
9.00 Uhr Hl. Messe
10.00 Uhr Begrüßung durch Obmann Michael Wegl
Festansprache Bürgermeister Mag. Reinhard Gogola
10.30 Uhr Frühschoppen
11.00 Uhr Ehrungen
11.30 Uhr Fußballspiel
Miniknaben Mannswörth – Zwölfaxing
13.00 Uhr Damen-Fußballspiel
14.30 Uhr Fußballspiel
SC Mannswörth-Meistermannschaft 1978/79 –
Gasthof Wegl/Prinzersdorf
16.00 Uhr Fußballspiel
SC Mannswörth – 1. Schwechater SC
danach Tombola und Verlosung der Hauptpreise
anschließend Unterhaltung mit „Hullabaloo“
bis 23.00 Uhr

Liebe Leserinnen und Leser!

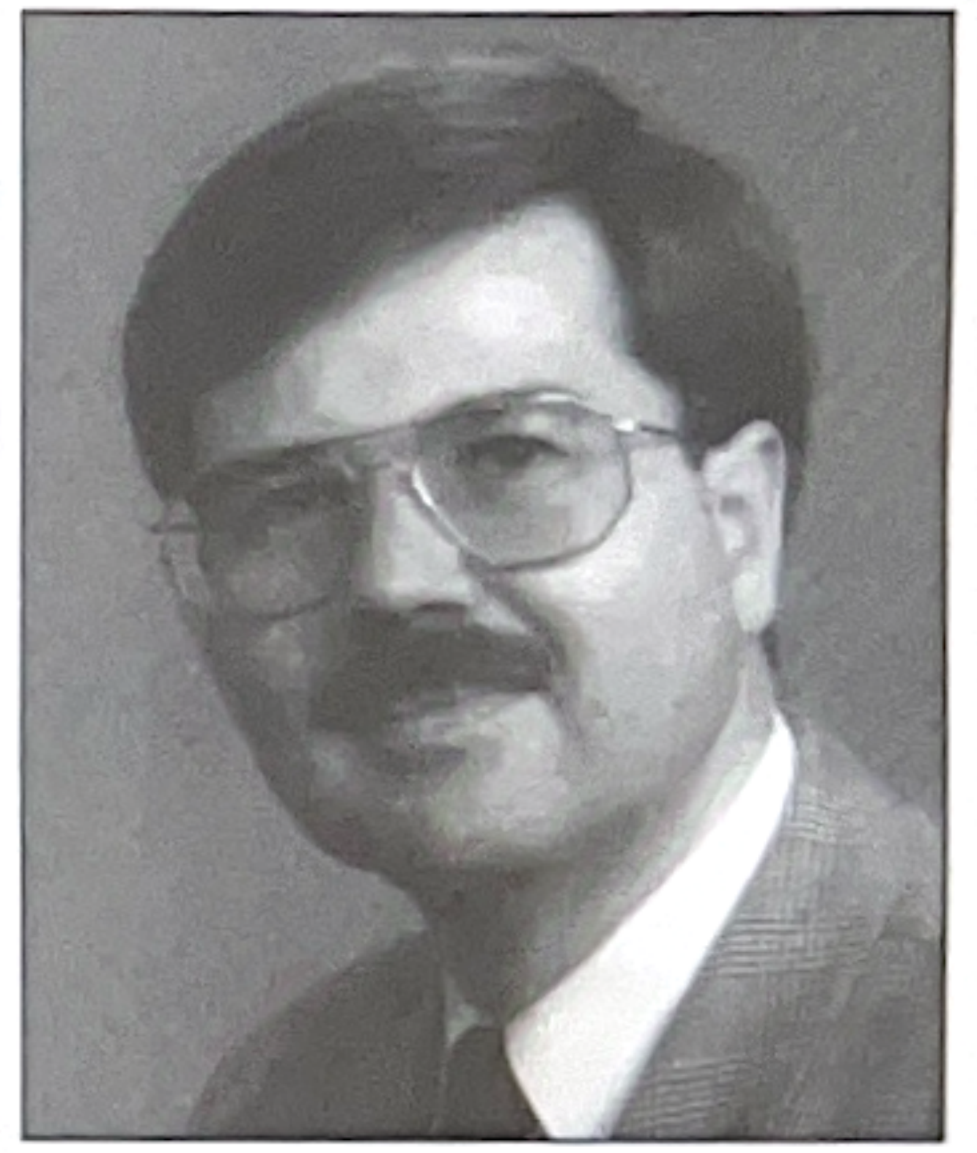
Bei der Erstellung dieser Broschüre wurde auch auf Schriftstücke und Fotos ehemaliger Funktionäre und Spieler des SC Mannswörth zurückgegriffen.

Ihnen allen an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für die Überlassung des Materials. Gleichfalls bedanken wir uns bei allen Inserenten, die durch ihre Einschaltung die Herausgabe dieser Festschrift finanziell unterstützt haben.

Ohne dieses Entgegenkommen wäre die Festschrift lückenhafter ausgefallen. Apropos „Lücken“: Es ist natürlich kaum möglich, sämtliche Akteure – Spieler wie Funktionäre – aus über sieben Jahrzehnten textlich oder bildlich zu erwähnen. Wir bitten dafür um Verständnis.

Jedenfalls stieß man auf sehr interessante Schriftstücke und Fotos, die einer sorgfältigen Archivierung wert sind.

Herausgeber: SC Mannswörth. Für den Inhalt verantwortlich: Michael Wegl; Gestaltung Herbert Köfinger, Josef Rutzenholzer; 2320 Mannswörth, Jägerhausgasse 5. Druck: Schwechater Druckerei, 2320 Schwechat, Franz Schubert-Straße 2.



Der SC Mannswörth besteht seit nunmehr 75 Jahren. Er wurde in einer Zeit der wirtschaftlichen und politischen Krisen, in der Mannswörth ums Überleben kämpfte, gegründet und überstand auch die Wirrnisse der folgenden Jahrzehnte. 1979 erfolgte der Spatenstich für den neuen, von der Stadtgemeinde errichteten, Sportplatz, dessen Neuanlage aufgrund der Schwechatregulierung notwendig wurde.

Der SC Mannswörth bildet einen festen Bestandteil im sportlichen Leben unserer Stadt und ist wegen seiner guten, ausgeglichenen Leistungen im vorderen Mittelfeld der Wiener Unterliga A beheimatet.

Als Bürgermeister der Sportstadt Schwechat wünsche ich dem SC Mannswörth noch alles Gute zu seinem 75jährigen Bestehen und viel Erfolg in den kommenden Jahren.

Ihr Bürgermeister

R. Gogola

Der Vorstand des SC Mannswörth

Präsident Ing. Manfred Leiner

Hintere Reihe: W. Maisinger, J. Leitl, A. Huemer, E. Vorwahlner, M. Wegl; vordere Reihe: G. Schwarzäugl, S. Horvath, E. Kochinger, J. Ernyi (von links nach rechts).

75 Jahre Sportklub Mannswörth 1920–1995

Zuerst etwas Nostalgisches: Wenn ein Mensch seinen 75. Geburtstag feiert, kann er mit seiner Familie und seinen Freunden beschaulich Rückblick halten über das, was er erlebt und erreicht hat. Bei einem Verein ist dies anders. Man hält auch Rückblick und freut sich über das Erreichte, und blickt zugleich in die Zukunft. Mit 75 Jahren kann auch ein Fußballklub im Jugendalter sein und noch lange schöne Zeiten vor sich haben.

In einer Dorfgemeinschaft wie Mannswörth kann ein Fußballverein für viele Menschen – ob weiblich oder männlich – schicksalsweisend sein. So manche „zarte Bande“, aus der später Ehen oder Freundschaften entstanden sind, hatte beim Sport ihren Ursprung.

Nun ein paar Worte über meinen Weg mit dem Sportklub Mannswörth:

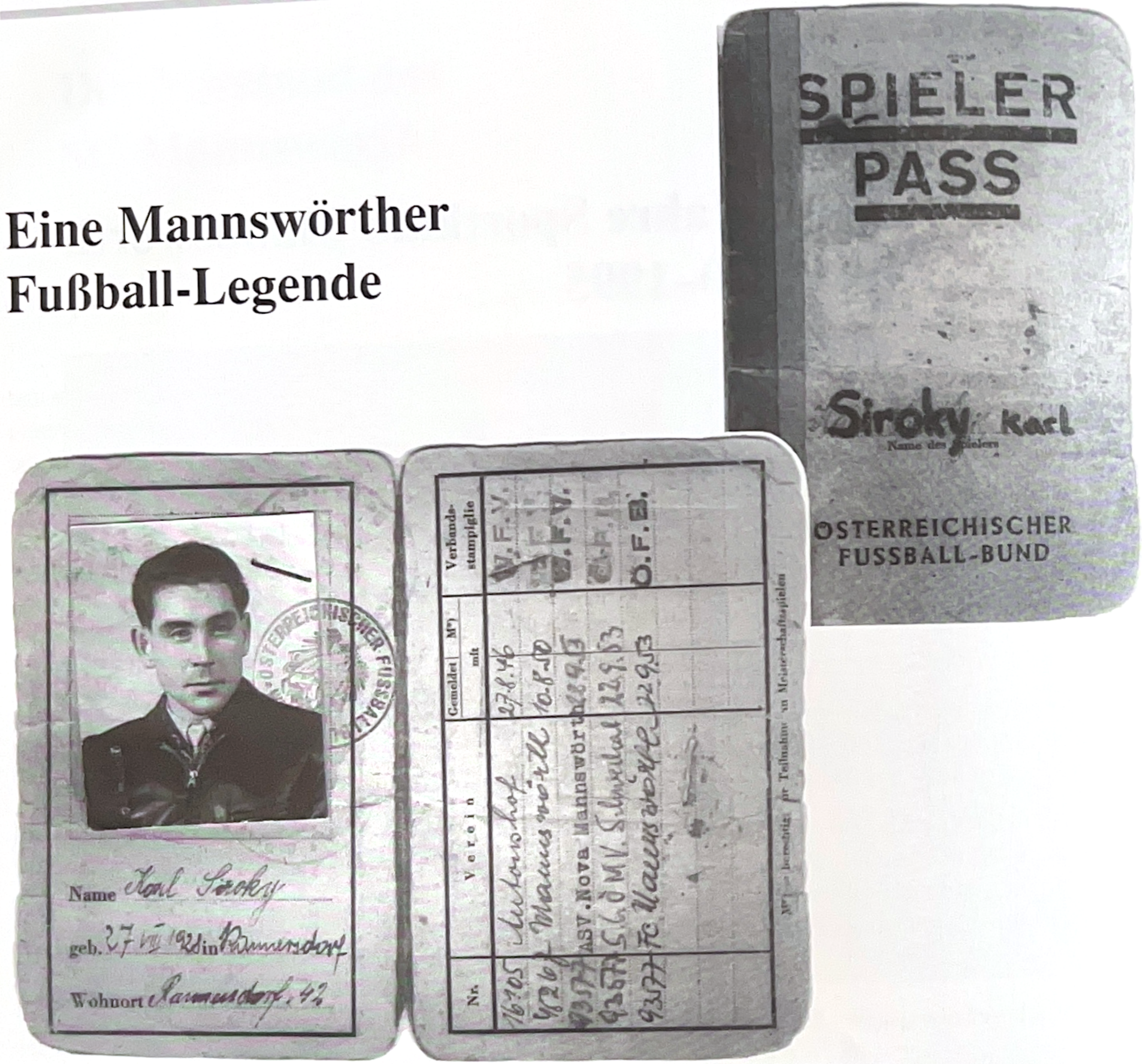
Als Kind und Jugendlicher verbrachte ich mit meinen Eltern, Brüdern und Freunden viele schöne Stunden auf dem Sportplatz. Die fußballerische Leistung in der Jugendmannschaft war nicht gerade überragend. Im Jahr 1974 wurde ich zum 2. Obmann gewählt, seit 1985 bin ich Obmann des SC Mannswörth.

Der 2. Obmann, Josef Leitl, und ich möchten feststellen, daß es mit solchen Mitgliedern, Spielern und Funktionären, wie sie dem Sportklub Mannswörth angehören, eine Freude ist, diesen Verein zu leiten. Wir danken allen, die mitgeholfen haben, daß der Verein sein 75jähriges Jubiläum feiern kann und wünschen dem Sportklub Mannswörth noch langen Fortbestand und „Alles Gute“.

Wegl Michael

Obmann Wegl Michael

Eine Mannswörther Fußball-Legende



SPIELER PASS

Siroky Karl
Name des Spielers

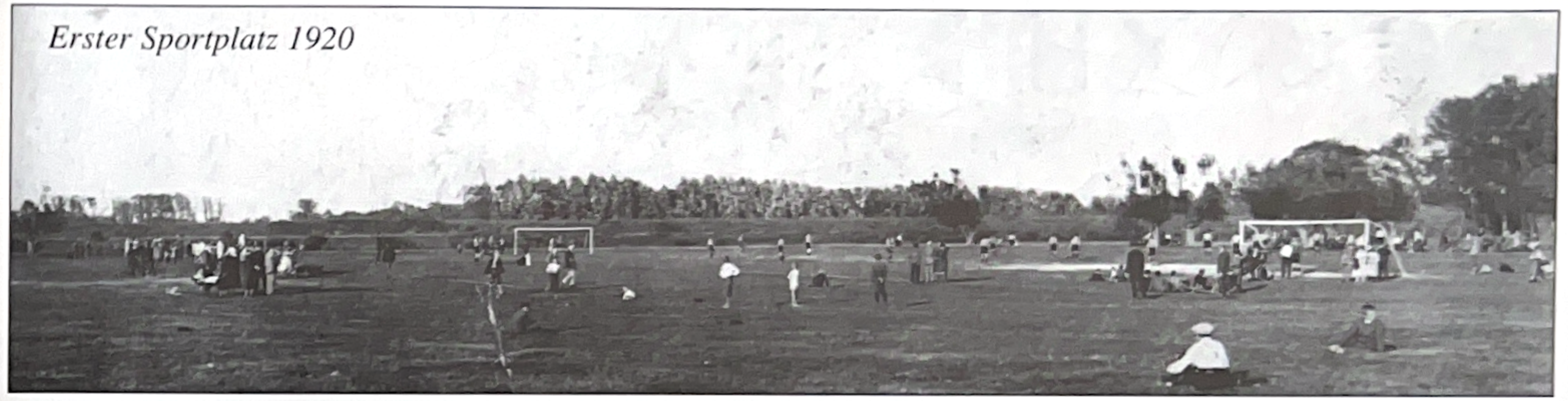
ÖSTERREICHISCHER FUSSBALL-BUND

Name Karl Siroky
geb. 27 VII 1928 in Rannersdorf
Wohnort Rannersdorf. 42

Nr.	Verein	Gemeldet mit	M*)	Verbandsstampiglie
16705	Antonshof	27.8.46		W.F.V.
9826	Mannswörth	10.8.50		W.F.V.
9357	ASV. Nova Mannswörth	28.9.53		W.F.V.
9358	S.C. ÖMV. Schwechat	22.9.53		Ö.F.B.
9357	FC Mannswörth	22.9.53		Ö.F.B.

M*) berechtigt zur Teilnahme an Meisterschaftsspielen

75 Jahre Sportclub Mannswörth



Erster Sportplatz 1920

Liebe Freunde des Klubs !

Heuer existiert der SC MANNSWÖRTH 75 Jahre lang. In den 75 Jahren unseres Bestehens gab es - weltpolitisch gesehen - unzählige freudige, wie auch viele schreckliche Ereignisse. Diese im einzelnen zu beleuchten ist nicht unsere Aufgabe. Dafür gibt es vor allem das TV, das bis zum hintersten Winkel des (Erd)Balles „vorstößt“ und dabei mitunter „verblendet“.

Jedenfalls ist der Mensch freier geworden in weiten Teilen der Erde - und das ist erfreulich. Die Freizeit ist enorm gestiegen, zumindest was die sogenannten wohlhabenden Länder anlangt. Es muß aber auch auf damit verbundene Gefahren hingewiesen werden. Gerade deshalb bietet der (Fußball-)Sport faszinierende Freizeitgestaltung - aktiv wie passiv. Viel mehr noch: Der (Fuß-)Ball ging sozusagen um den (Erd-)Ball.

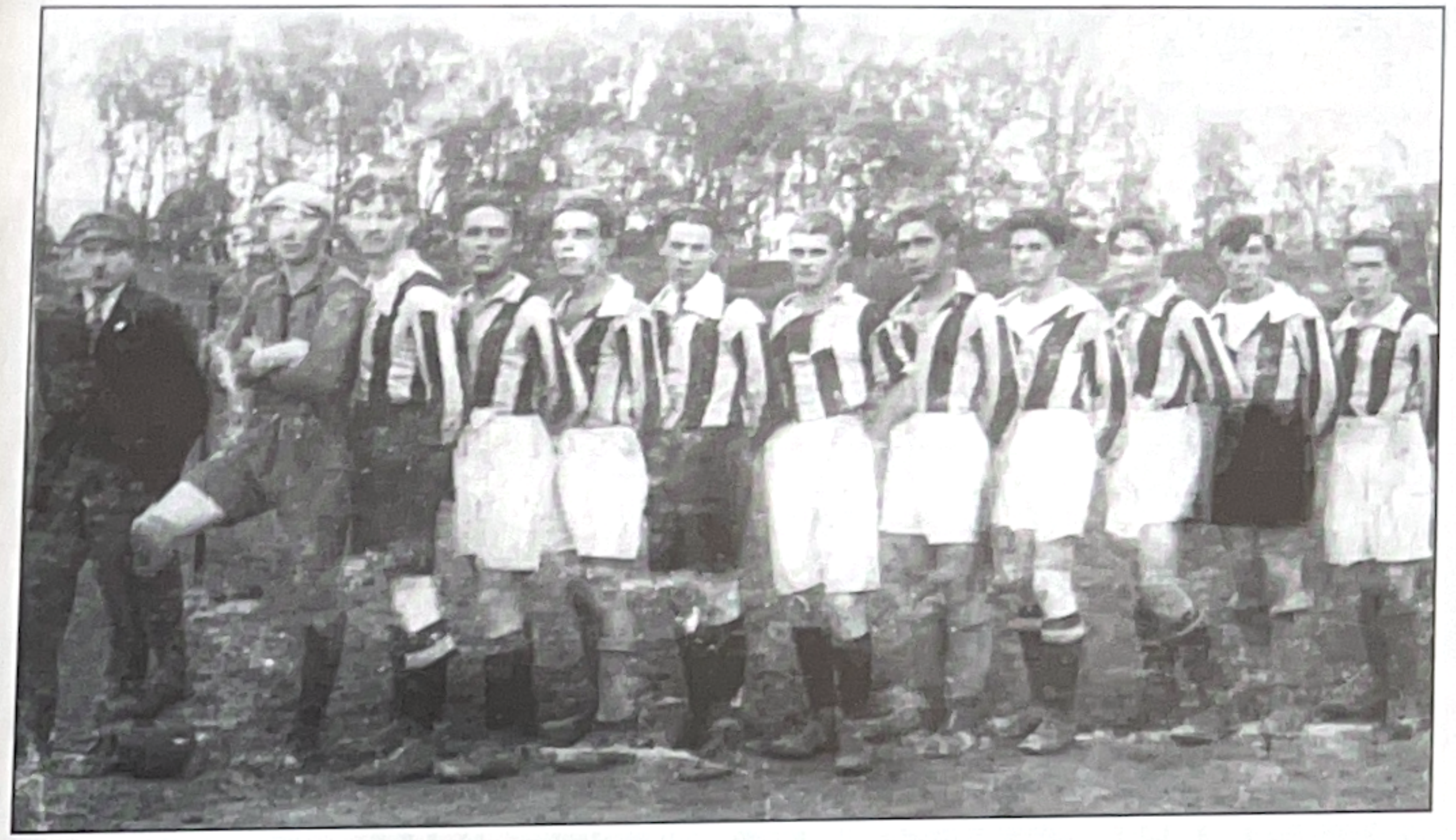
Man schrieb das Jahr 1920, als schon damals sportbegeisterte Mannswörther die Meinung vertraten, „daß die Leute einen Fußballverein bräuchten“. Es sollte nicht unbedingt der Erfolg über den Gegner zählen, sondern sportliche Betätigung an sich, letztlich der Sieg über sich selbst. Als Gründer des Klubs gingen Heinrich PEVNY, Volksschullehrer, Roderich PANOSCH, Handelsreisender, und Johann BAHR, Bäckermeister, in die (Vereins-) Geschichte ein. Danach mußten vor allem Statuten erstellt werden, in denen unter anderem als Klubfarbe „Blau-Schwarz“ verankert gewesen war. Der erste Sportplatz entstand auf dem Gelände der heutigen „Goldäcker“ hinter der Volksschule und des damaligen „Häferlbaches“. Das Areal, von uralten, ausgehöhlten Weidenbäumen umsäumt, hatte an der Südseite eine Mulde, in der sich nach Regenfällen immer wieder Wasser ansammelte. Für die Freiwillige Feuerwehr Mannswörth bedeutete dies selbstverständlich stets Anlaß „auszurücken“, oft gelang die Trockenlegung des Spielfeldes.

Die ersten Wettkämpfe erfolgten gegen verschiedene Vereine der engeren Umgebung, wobei es im ersten Match (1920) gegen Kaiser-Ebersdorf einen 4:0-Sieg gegeben haben soll. Ab 1921 kickten die „Blau-

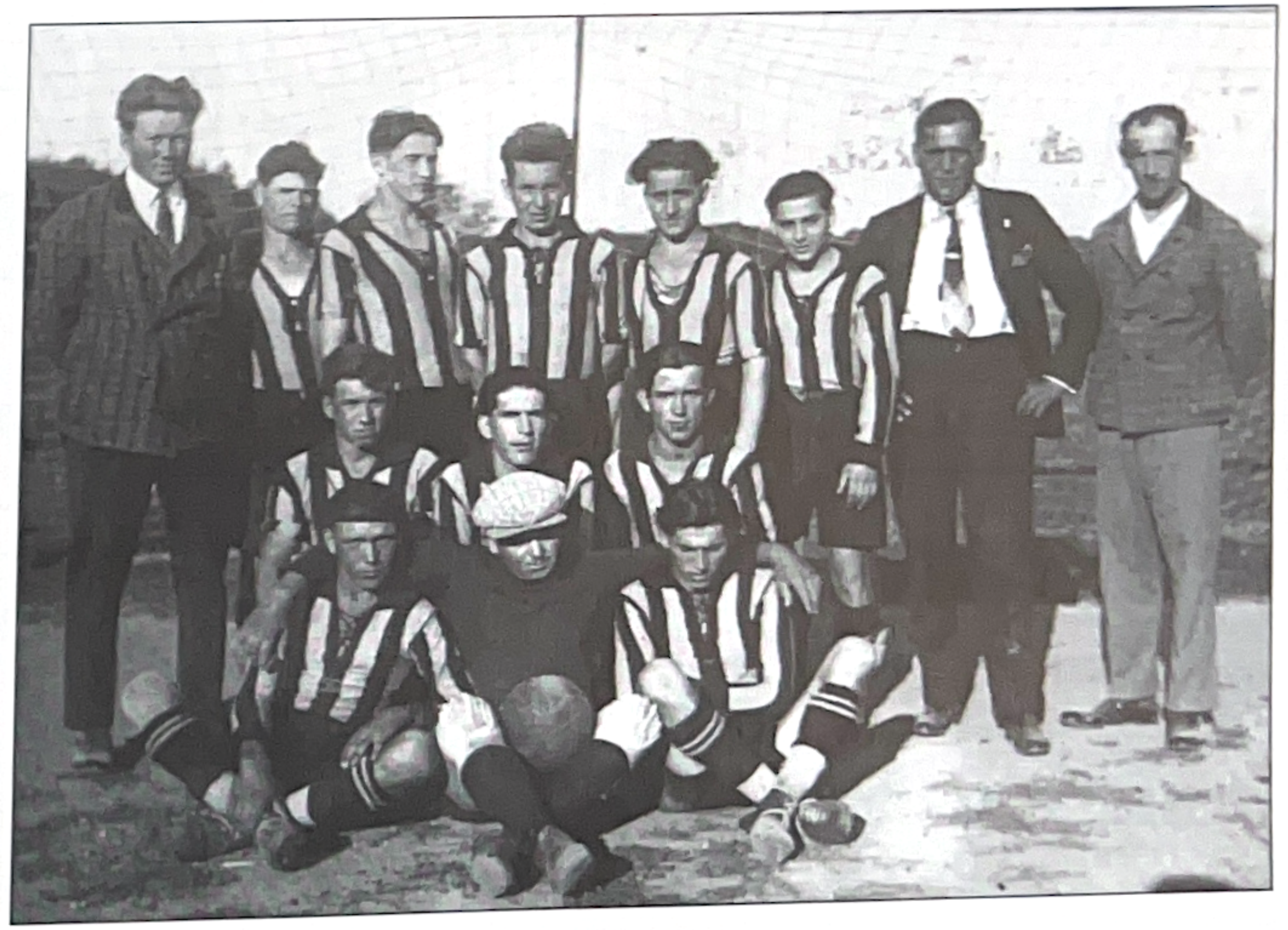
ZIMMEREI
A. & R. SCHNEIDER

Holzbau · Dachstühle
Dachausbau · Stiegen

2323 MANNSWÖRTH
Mannswörther Straße 188
Tel. 0222/707 21 30 • Fax 0222/707 75 32



SC Mannswörth 1920/21



Kampfmannschaft 1932

BUFFET HEXENHAUS
Freizeitanlage – 2320 Mannswörth
ERNA u. FRITZ

GLASER · FUNKSERVICE
GLASEREI
WERNER ANGELMAHR
A-2320 Schwechat, Ehrenbrunngasse 5
Tel. 0222 / 707 64 83, Fax 0222 / 707 24 94

Eicher
Kaffeerestaurant · Konditorei · Frühstückspension
2323 Mannswörth, Mannswörther Straße 88, Tel. 0222 / 707 73 39

SPAR-MARKT • GÄSTEZIMMER
HERMINE HEIN
2323 Mannswörth, Mannswörther Straße 94, Tel. 0222 / 707 19 50

Schwarzen“ in der 1. Klasse Ost. Als stärkste Gegner scheinen Hainburg, Bruck und Zwölfaxing in der Chronik auf. Zu den Auswärtspielen ins östliche Niederösterreich reisten Akteure und Anhänger mit Pferdegespann und auf „Schusters-Rappen“. Jene, die ein Fahrrad besaßen, konnten an einer Hand abgelesen werden; ein Auto zu besitzen kam einer Sensation gleich. Für sehr viele Menschen war gerade der Sport, besonders der Fußballsport, in diesen wirtschaftlich schlechten zwanziger und dreißiger Jahren, in denen fast alle Spieler arbeitslos waren, die einzige Abwechslung im oft so harten Alltag. Die Bestrebungen gingen 1932 in die Richtung, sich im Wiener Raum sportlich zu betätigen, um die Kosten so gering wie möglich zu halten. Dies konnte 1932 - 1938 im Wiener Reichsbund verwirklicht werden, in dem Mannswörth durchaus zu reüssieren wußte. Das wiederum hatte zur Folge, daß Spieler unseres Vereines öfters der Auswahl angehörten, wenn Begegnungen auf internationaler Ebene stattfanden.

1934 mußte der Sportplatz zum „Kirchenhäufel“ verlegt werden, weil die „Goldäcker“ wieder der landwirtschaftlichen Nutzung zugeführt worden waren. Obwohl etliche mithalfen, nahmen die Arbeiten viel Zeit in Anspruch. Als äußerst schwierig erwies sich der Transport (auf Rollen) der Holzumkleidekabine. Auch mußte ein Brunnen errichtet werden, damit sich die Spieler wenigstens waschen konnten. Dabei standen sie meist im Schlamm. Der Gegner holte sich also auf alle Fälle - wenn schon nicht beim Spiel - „kalte Füße“ in Mannswörth.

Während des zweiten Weltkrieges kam der sportliche Wettstreit praktisch zum Stillstand. Nahezu alle Männer mußten in den Krieg ziehen. Viele kehrten leider nicht mehr heim!

Kampfmannschaft 1933

Senioren der Dreißiger Jahre

TENNIS-CENTER
WEBORA

Tennis-Center Webora

Telefon 707 64 46

2320 Schwechat, Mannswörther Straße 24

BÄCKEREI • KONDITOREI • ESPRESSO

KAGER

Meister Backstube

BEKANNT FÜR
WÜRZIGE BROTSORTEN
UND FEINE MEHLSPEISEN

2320 Schwechat, Himberger Straße 13, Telefon 707 63 59

Bald nach Kriegsende (Anfang '46) formten fußballbesessene Mannswörther, wie Anton PITLOUN, Präsident, Anton KOSZTKA, Obmann, Karl WITTMANN, Kassier, und Johann BRENNER, Schriftführer, „aus dem Nichts" den „Arbeitersportklub Mannswörth". Die Begeisterung war natürlich groß. Im Brief vom 16. Februar 1946 an den Wiener Fußballverband heißt es, daß 1 Garnitur Dressen, 15 Paar Schuhe und 2 Bälle vorhanden seien. „Außerdem befindet sich unsere Anlage in bespielbarem Zustand". In Saison 1946/47 spielten wir in der 4. Klasse des Wiener Fußballverbandes. Wie aus der Tabelle ersichtlich ist, konnte gleich im ersten Jahr nach Wiederbeginn der dritte Platz belegt werden.

Endstand Meisterschaft 1946/47 - 4. Klasse A

Post III	20	17	1	2	81 : 21	35
Nova	20	13	5	2	66 : 14	31
Mannswörth	20	13	2	5	58 : 23	28
Mars	20	11	4	5	56 : 27	26
Paltram	20	10	4	6	45 : 29	24
Antonshof	20	9	5	6	37 : 20	23
Bewegung X	20	7	4	9	28 : 56	18
FC 33	20	5	4	11	28 : 42	14
Berg-Karmel	20	4	1	15	23 : 68	9
Viktoria V	20	1	5	14	15 : 68	7
Fav. Amateure	20	0	5	15	9 : 78	5

Die Erfolge in den weiteren vierziger Jahren waren beachtlich, stets konnten Spitzenplätze erreicht werden. Eine Jugendmannschaft wurde schon 1950 auf die Beine gestellt.

1953/54 ging MANNSWÖRTH mit ASV Nova-Schwechat (1. Klasse) eine Fusion ein. Der Vereinsname änderte sich auf ASV NOVA-MANNSWÖRTH. Zur Zusammenlegung kam es deshalb, weil einige Akteure in dem Unternehmen, heute ÖMV-Schwechat, tätig waren. Noch dazu wollte Nova die Mannnswörther Sportstätte ausbauen und besonders den Jugensport fördern.

Zu Beginn dieser Verbindung geschah auch einiges.

Es „geschah" aber auch der Abstieg in die 2. Klasse 1954/55 . Ein weiteres Mißgeschick passierte 1957/58: Abstieg in die 3. Klasse. Dafür legte man sich gleich einen neuen Namen zu: ÖMV-SCHWECHAT. Noch einmal wurde der Ausbau der Sportanlage in Mannswörth geplant, ohne aber umgesetzt worden zu sein. Das ÖMV-Sportgeschehen konzentrierte sich nur mehr in Stadlau. Ein Jahr darauf jedoch kehrten wir in die 2. Klasse zurück. Unter Trainer Josef PÖLZ gab's in 26 Spielen 22 Siege mit nur 1 Niederlage. Torverhältnis: 125 : 27! Damals hatten die Stürmerreihen noch einen klassischen Mittelstürmer und wir obendrein „Kopfballungeheuer" Nikolaus TELEGA, der die gegnerischen Abwehren in Schrecken versetzte.

Meistermannschaft 1958/59

WIR WÜNSCHEN DEM
SC-MANNSWÖRTH
WEITERHIN VIEL ERFOLG

Schwechater
Volkspartei

BACARDI
& COMP. LIMITED
JIM BEAM
Red Bull
ENERGY DRINK
TEQUILA
OLMECA
Coca-Cola

Tel: 0222 707 72 21
Fax: 0222 707 34 68

Brauhausstraße 49
2324 Rannersdorf

Getränkegroßhandel
FRÜHBAUER

FLEISCH · WURST · GEFLUGEL · IMBISS
Alfred Bomer

2324 SCHWECHAT-RANNERSDORF
BRAUHAUSSTRAßE 47
TEL. 707 73 63

Riegler
Glas

2320 Schwechat
Schrödlgasse 4
Telefon 707 61 44

Endstand Meisterschaft 1958/59 - 3. Klasse A

ÖMV Schwechat	26	22	3	1	125 : 27	47
Laaerberg	26	21	5	0	88 : 27	47
Humanitis	26	16	3	7	66 : 39	35
Arsenal Steyr	26	12	5	9	85 : 70	29
Ettenreich	26	11	6	9	57 : 54	28
Wertheim	26	11	5	10	60 : 57	27
Heller	26	10	5	11	45 : 54	25
SV Simmering	26	8	7	11	55 : 70	23
Triester FC	26	9	4	10	48 : 76	22
ESV Schwechat	26	6	9	11	52 : 65	21
Wildganshof	26	6	8	12	60 : 59	20
Neutral	28	8	4	14	54 : 64	20
Telegrafia	26	4	3	19	31 : 85	11
Landhaus	26	2	1	23	24 : 103	5

Im Spieljahr 1959/60 erreichte die Mannschaft den zweiten Tabellenplatz. Zu Meisterehren kam man erneut 1960/61 mit Spieler-Trainer Johann STEINBERGER. Die Mannswörther konnten sich wieder als „erstklassig“ bezeichnen!

Meistermannschaft 1960/61

Endstand Meisterschaft 1960/61 - 2. Klasse A

ÖMV Schwechat	24	16	3	5	78 : 32	35
Finanz	24	14	6	4	59 : 25	34
Ostbahn XI	24	14	2	8	61 : 36	30
Laaerberg	24	11	6	7	35 : 41	28
Vorwärts 06	24	8	8	8	41 : 36	24
Brown Boveri	24	8	7	9	53 : 54	23
Antonshof	24	7	8	9	42 : 45	22
Memphisto Demon	24	8	6	10	39 : 49	22
Oberlaaer AC	24	8	5	11	42 : 52	21
Neukettenhof	24	6	9	9	38 : 49	21
Olympia XI	24	4	11	9	32 : 47	19
Rudolfshügel	24	5	7	12	37 : 63	17
MAC Margareten	24	5	4	15	38 : 66	14

Die weiteren sechziger Jahre brachten keine absoluten Erfolge mehr; vielmehr einen Tiefpunkt. Der bittere Weg in die 2. Klasse blieb uns 1968/69 nicht erspart. Die Jahre 1970 - 1973/74 ging's ruhig zu, wobei man aber aufgrund einer Reform in die 1. Klasse „rutschte“. Umso mehr spielte sich's 1974 ab. Vorerst einmal kam es zu einer Fusion mit ESV-Schwechat, dem Meister der 3. Klasse. Die Gründe dafür lagen in erster Linie an Sportplatzproblemen der „Eisenbahner“. Einen Monat später stellte ÖMV-Schwechat die Sektion „Fußball“ ein, was natürlich für „Legende“ Franz KOCHINGER, Trainer Max STEINBERGER und Co. „nicht zu glauben war“. Jedenfalls erzählte Kapitän KOCHINGER sein Fußballerleid Herbert KÖFINGER, der sehr gute Kontakte zum Wiener Fußballverband hatte. Die Wende war dann nicht mehr aufzuhalten. Nach einigen zähen Verhandlungen, bei denen auch schon Michael WEGL mitwirkte, zogen die Funktionäre von ÖMV-Schwechat die Auflösung des Fußballbetriebes zurück.

KAROSSERIE
SPENGLER
MEISTERBETRIEB

Franz Schaider

SPENGLEREI · LACKIEREREI
PKW – LKW

2323 Mannswörth
Mannswörther Straße 69
Telefon 707 82 35

HOTEL
Reinisch
Mannswörtherhof

A-2323 Schwechat-Mannswörth
Tel. (0222) 707 82 18, 707 72 90, Fax (0222) 707 38 90

Unmittelbar danach stießen in erster Linie Heinrich PEVNY als Obmann und Karl GERWATZ (Sektionsleiter) dazu.

Die Meisterschaft 1974/75 wurde noch unter ÖMV-Schwechat begonnen, gegen Ende des Herbstes hießen wir dann offiziell „SC MANNSWÖRTH“. Spieler und Funktionäre gingen mit viel Energie und Enthusiasmus ans Werk, wobei „Eisenbahner“ und Mannswörther einander hervorragend ergänzten. Bereits ein Jahr später kamen gebürtige Mannswörther Spieler - M. KOSZTKA, MAISINGER, TERGOVICS, TOBES und WEBORA, sowie H. PERSCHY und ZIEGNER für die Jugendmannschaft - zu unserem Verein. Jeder verzichtete auf das längst übliche „Körberlgeld“! Zusammen mit der bereits vorhandenen guten Mannschaft hatten wir mit einem Schlag ein „Dream-Team“ beisammen.

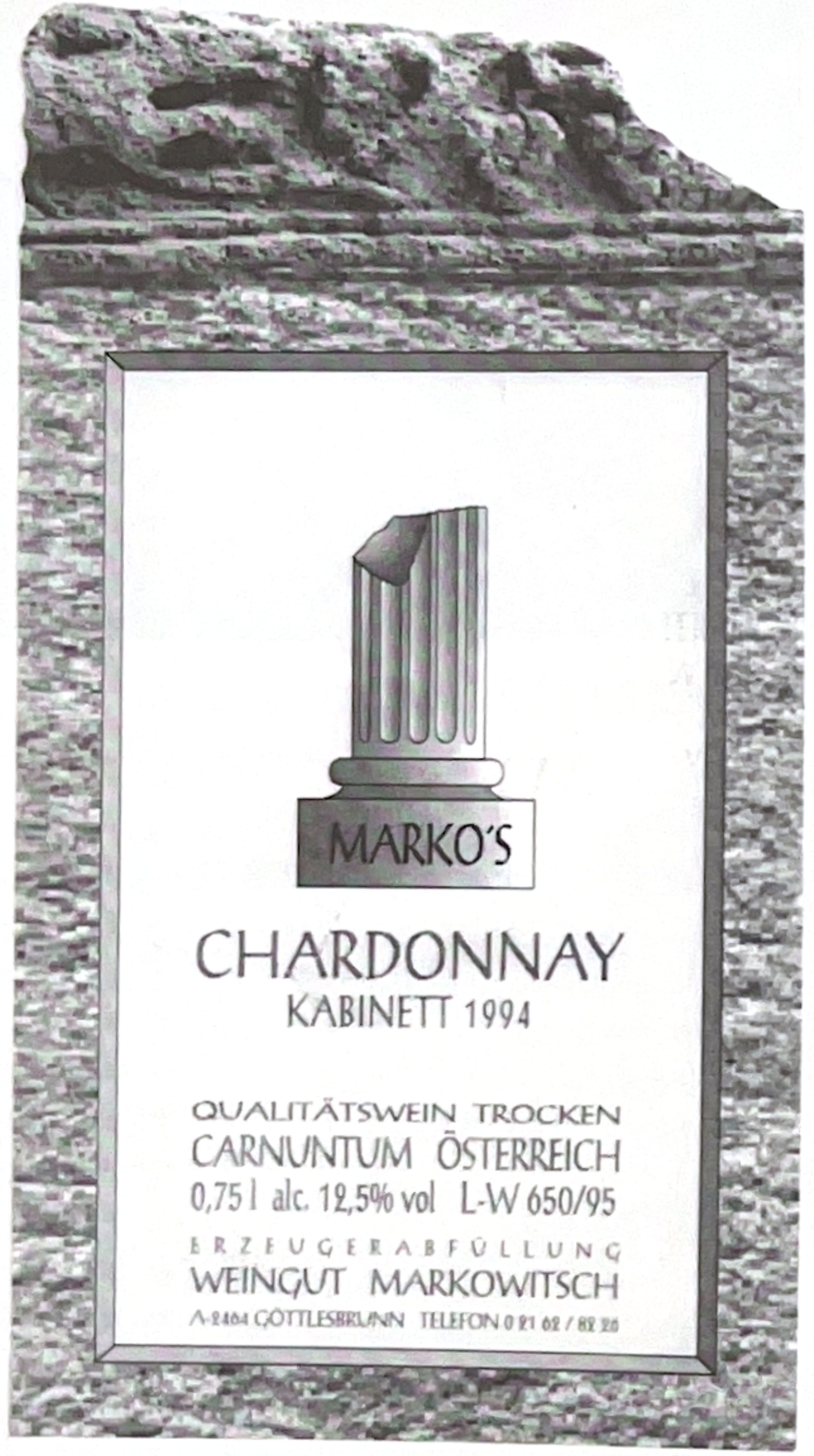
Die Meisterschaft gestaltete sich vorerst aber zum Alptraum. Der Aufstieg wollte ganz einfach nicht gelingen. Nachdem jedes Jahr Spitzenplätze erreicht wurden, gelang 1978/79 der Meistertitel, und welch einer, mit Trainer Karl GERWATZ, der bereits einen Titel als Spieler in der Tasche hatte. Mit 45 Punkten und einem Torverhältnis von 88 : 22 fiel der Triumph recht imposant aus. Auch hier fällt auf, daß die Stürmer „torhungrig“ agierten, im besonderen Rechtsaußen Walter WEBORA, der es alleine auf 45 Treffer brachte und Tore aus „unmöglichem Winkel“ fabrizierte.

Da in der Zwischenzeit Unterligen eingeschoben worden waren, stiegen wir nicht in die Wiener Landesliga auf, sondern eben in die Unterliga A. Am Aufbau von Jugendmannschaften ist selbstverständlich längst begonnen worden.

Meistermannschaft 1978/79

Endstand Meisterschaft 1978/79 - 1. Klasse A

Mannswörth	26	21	3	2	88 : 22	45
Union Mauer	26	18	5	3	69 : 32	41
Vorwärts 06	26	13	6	7	58 : 39	32
ESV Südost	26	12	6	8	66 : 37	30
W. Kores	26	12	6	8	59 : 39	30
Ober St. Veith	26	11	7	8	46 : 40	29
Neubau	26	10	6	10	58 : 52	26
Fano	26	10	6	10	47 : 47	26
Wertheim	26	8	9	9	42 : 36	25
KDAG Phönix	26	11	2	13	42 : 41	24
Brown Boveri	26	8	7	11	32 : 47	23
Maccabi	26	8	4	14	42 : 59	20
Ajax	26	2	5	19	32 : 89	9
Mariahilf	26	1	2	23	25 : 126	4



Marko's Weine

Kellerführung mit Weinkost in einem der schönsten Keller Niederösterreichs!

Entdecken Sie Ihren Lieblingswein bei einem Spaziergang durch unsere Holzfaßkeller. Sie werden einmalig schöne, geschnitzte Holzfässer – und mit 28.000 l Inhalt eines der größten Holzfässer Österreichs – finden.

Unsere kontrollierten Qualitätsweine wurden in den letzten Jahren mit mehr als 100 Medaillen ausgezeichnet.

Wir halten Sonderabfüllungen und Raritäten mit fruchtigem, natürlichem Inhalt für Sie bereit.

Auf ein baldiges Prost und guten Genuß!

Weingut Familie MARKOWITSCH
2464 Göttlesbrunn 99 bei Bruck/Leitha
Tel. 02162 / 82 26
Weinverkauf Montag bis Samstag

Einen weiteren absoluten Höhepunkt gab's 1981 mit der Eröffnung einer neuen, schmucken Sportanlage, um die uns viele Vereine aus Wien und anderswo beneiden. In den Jahren davor stand immer wieder Hochwasser auf dem heutigen Trainingsplatz, was natürlich äußerst unangenehm gewesen ist. Mit dem Wunsch eines neuen Sportplatzes mit allem „Drum und Dran" intervenierte Obmann Heinrich PEVNY bei Bürgermeister Rudolf TONN, der ja selbst einmal den Dress von Mannswörth trug. Nach 2jähriger Bauzeit fand - wie schon erwähnt - 1981 die feierliche Eröffnung statt. Josef RUTZENHOLZER, der etliche Jahre als Spitzen-Funktionär „viel bewegte" im Verein, erinnert sich noch genau: „Dies ist eine Sternstunde gewesen, bei der die Mannswörther Bevölkerung einmel mehr die Verbundenheit mit Sport in eindrucksvoller Art unter Beweis gestellt hat".

Übrigens: die Mannswörther verstehen allemal zu feiern.

Zurück zum Sportlichen: Die Kampfmannschaft erreichte meist gute Plazierungen in den achtziger Jahren. Bei der Jugend aber brach eine „Blüte-Zeit" aus. In den Jahren 1983 - 1992 tummelten sich förmlich Buben und Jugendliche auf dem Fußballplatz herum. 4 Mannschaften (Knaben, Schüler, Jugend, Junioren) nahmen in der Zeit zwischen 1984 und 1991 am Meisterschaftsbewerb teil. Dazu kamen noch Miniknaben. Der Gesamterfolg konnte sich sehen lassen. So wurde beispielsweise 1987/88 und 1989/90 ein dritter Rang in der Tabelle erreicht. Die Knaben eroberten 1985/86 den Meistertitel, die Schüler 1987/88. Im „Jahrzehnt des Nachwuchses" wirkten als dessen Betreuer vor allem Leopold GRIESMAYER (Jugendleiter), Josef ERNYI und Wolfgang REISER, der auch einige Jahre Sektionsleiter war, mit.

„Wödmasta" Ernst Happel zu Besuch in Mannswörth.

Bedauerlicherweise sind die Erfolgsjahre bei der Jugend vorbei. Zur Zeit wird eine Knabenmannschaft außer Konkurrenz betreut. Heuer wurde der Versuch unternommen, auch „Super-Miniknaben" zu trainieren. Trotz dieser guten Ansätze bedarf es noch harter Arbeit, um an bessere Zeiten anschließen zu können.

Mittlerweile hat sich der SC MANNSWÖRTH jener Zeit angepaßt, in der ausländische Spieler auch bei unterklassigen Vereinen kicken. „Sabi" MEHMEDOVIC und Omer MULAIBISEVIC verstärken, und das im wahrsten Sinne des Wortes, seit 1992/93 die Reihen der Mannswörther.

JOSEF WIMMER
Stukkateurmeister

Reinhartsdorfgasse 7
2320 Schwechat-Rannersdorf
Tel. 707 64 36, Fax 707 36 72

Ernst Binder GES. M. B. H. SCHRAUBEN- U. FASSONDREHEREI

2323 SCHWECHAT-MANNSWÖRTH, MANNSWÖRTHER STRASSE 140
TEL. 0222/707 73 65, FAX 0222/707 73 65/75

DUO
HULLABALOO
TANZMUSIK

2431 Enzersdorf/Fischa · Waldgasse 7
Tel. 02230/86 58

AUCH FÜR IHR FEST
DIE RICHTIGE BAND

Endstand Meisterschaft 1994/95 - Unterliga A

KDAG	30	20	5	5	94 : 37	45
ASV 13	30	20	5	5	83 : 39	45
Helfort	30	19	6	5	83 : 39	44
Wr. Viktoria	30	17	7	6	72 : 41	41
Mannswörth	30	14	7	9	72 : 60	35
Breitensee	30	12	9	9	61 : 51	33
MAC	30	12	7	11	34 : 42	31
Atzgersdorf	30	11	7	12	56 : 67	29
Ostbahn XI	30	10	8	12	57 : 53	28
Mautner	30	11	6	13	51 : 47	28
Rapid Oberlaa	30	11	6	13	54 : 67	28
Ankerbrot	30	10	6	14	58 : 56	26
Kledering	30	9	6	15	49 : 61	24
Rennweger SV	30	7	6	17	43 : 75	20
Kalksburg	30	5	5	20	34 : 94	15
Strebersdorf	30	2	4	24	37 :109	8

Und was ist das Vereinsziel in sportlicher Hinsicht? Obmann Michael WEGL: „Aufstieg in die Wiener Liga“.

Es waren also bewegte 75 Jahre, die mitverfolgt werden konnten, mit Licht- und Schattenseiten, ohne die (Vereins-)Leben kaum möglich ist. Begeisterung aber verspürte man all die Jahrzehnte, auch wenn die Voraussetzungen dafür, nämlich bei einem Fußballverein aktiv mitzuwirken, nicht immer gegeben gewesen sind. Wenn es aber „d’rauf ankommt“ wird einander geholfen in Mannswörth. Dabei zeigen auch die Frauen in vielerlei Hinsicht „Steherqualitäten“ und packen kräftig zu. Genauso stellt die SCHWECHATER STADTGEMEINDE Geldmittel zur Verfügung, die es überhaupt erst ermöglichen, einen derartigen Spielbetrieb aufrecht erhalten zu können. Auch Mitglieder, deren an die hundert ein Scherflein leisten, und Gönner trugen dazu bei, den Klub vorerst einmal 75 Jahre alt werden zu lassen. Wie überhaupt die Mannswörther Bevölkerung etwas „übrig hat“ für Fußball. Und dann gibt’s noch ein Klublokal, das seit Jahrzehnten unter „Michael WEGL“ bekannt ist. Herzlichen Dank gilt allen, die ein Stück des Weges mitgegangen sind, jeder auf seine besondere Art und Weise. Möge all dies auch in Zukunft so sein!

WIR GEDENKEN ALLER NICHT MEHR UNTER UNS WEILENDEN

SPIELER, FUNKTIONÄRE, MITGLIEDER UND GÖNNER.

SC MANNSWÖRTH

Stadtcafé
Anna Weinzierl

2401 Fischamend,
Gregerstraße 15
✆ 02232/764 82

BRANDSTETTER
u. SOHN KG
EN GROS OBST u. GEMÜSE

2320 Schwechat
Himberger Straße 20
Tel. 707 65 22, 707 10 63

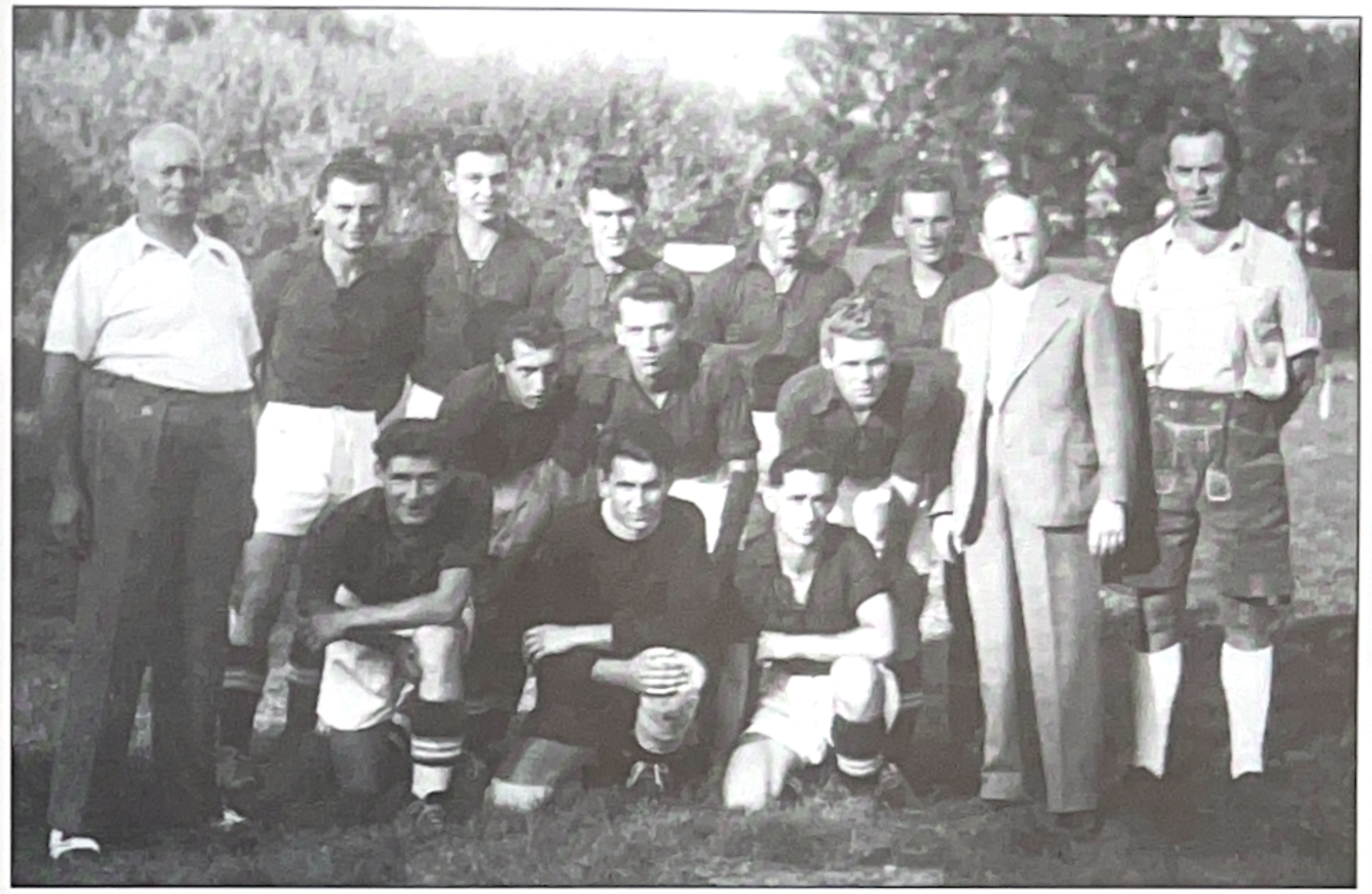
Technische Beratung, Planung, Kommission
Ausführung bei:

skrdla Ges.m.b.H.

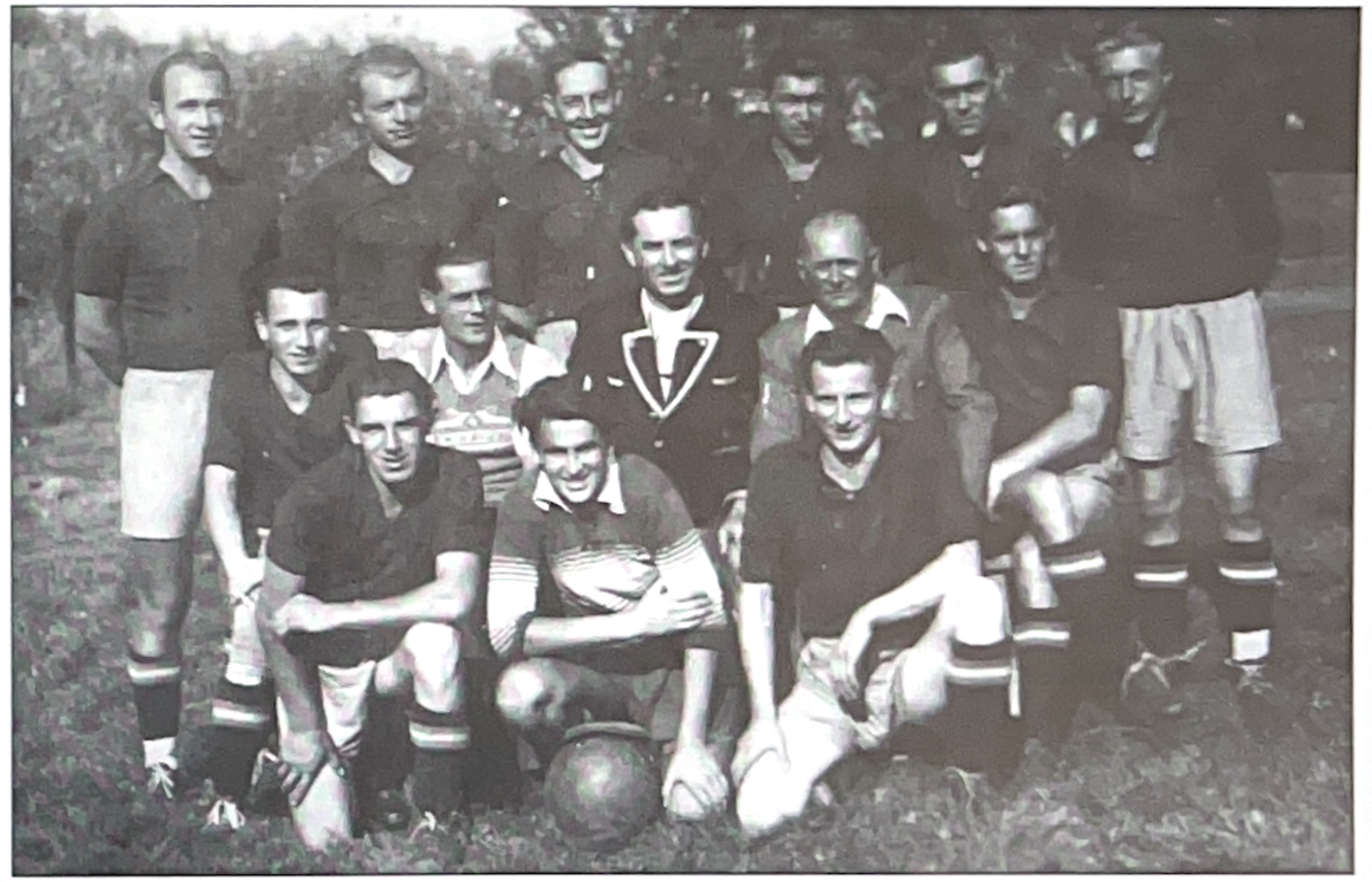
ZWÖLFAXING -
HIMBERGERSTR. 9
707 84 34

SANITÄR -
HEIZUNG -
LUFT + KLIMA

INTERUNFALL
Versicherung Aktiengesellschaft



Mannschaft aus 1949



Mannschaft aus 1950

Schwechater
Bier

AUTAC-PC
Die EDV-Lösung für zukunftsorientierte
Kfz-Fachbetriebe und Werkstätten

Josef Hirsch Computers JHC EDV und KFZ
A-2320 Schwechat, Concorde Business Park B 3/1
Tel. 02 22/707 80 20, 0663/83 02 45, Telefax 02 22/707 80 20-2

ET-HANDEL/VERWALTUNG:
Automatische Bestell-Übergabe

WERKSTATT / VERWALTUNG:
Schnittstelle elektr. Teilekatalog

STAMMDATENVERWALTUNG:
Teilepreise f. alle Marken

FAHRZEUGHANDEL:
ermöglicht Wagenbuchkalkulation
und Gebrauchtwagenverwaltung

FAHRZEUG-HISTORIE:
Werkstattbesuche werden automatisch
in der Fzg.-Kundenkartei gespeichert

BUCHHALTUNG:
automatische Übernahme bei Fakturierung, incl. Betriebsabrechnung.

LAGERVERWALTUNG:
für mehrere Lager

MONTEUR-STATISIK:
Elektronische Zeiterfassung

WERBUNG:
Alle Daten für Direct Mail / After Sales

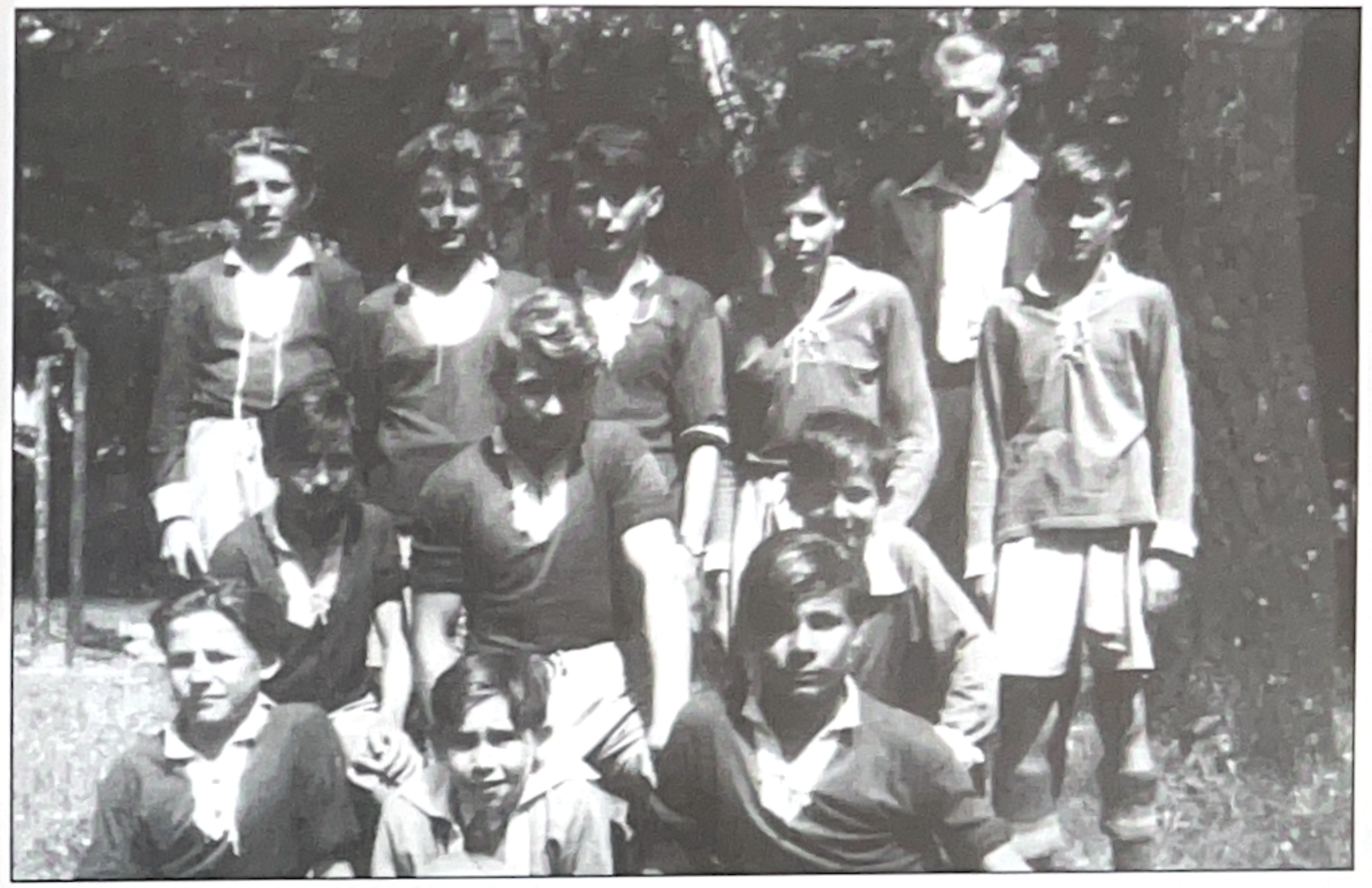
BESTELL AUSGABE:
mittels Diskette / File Transfer

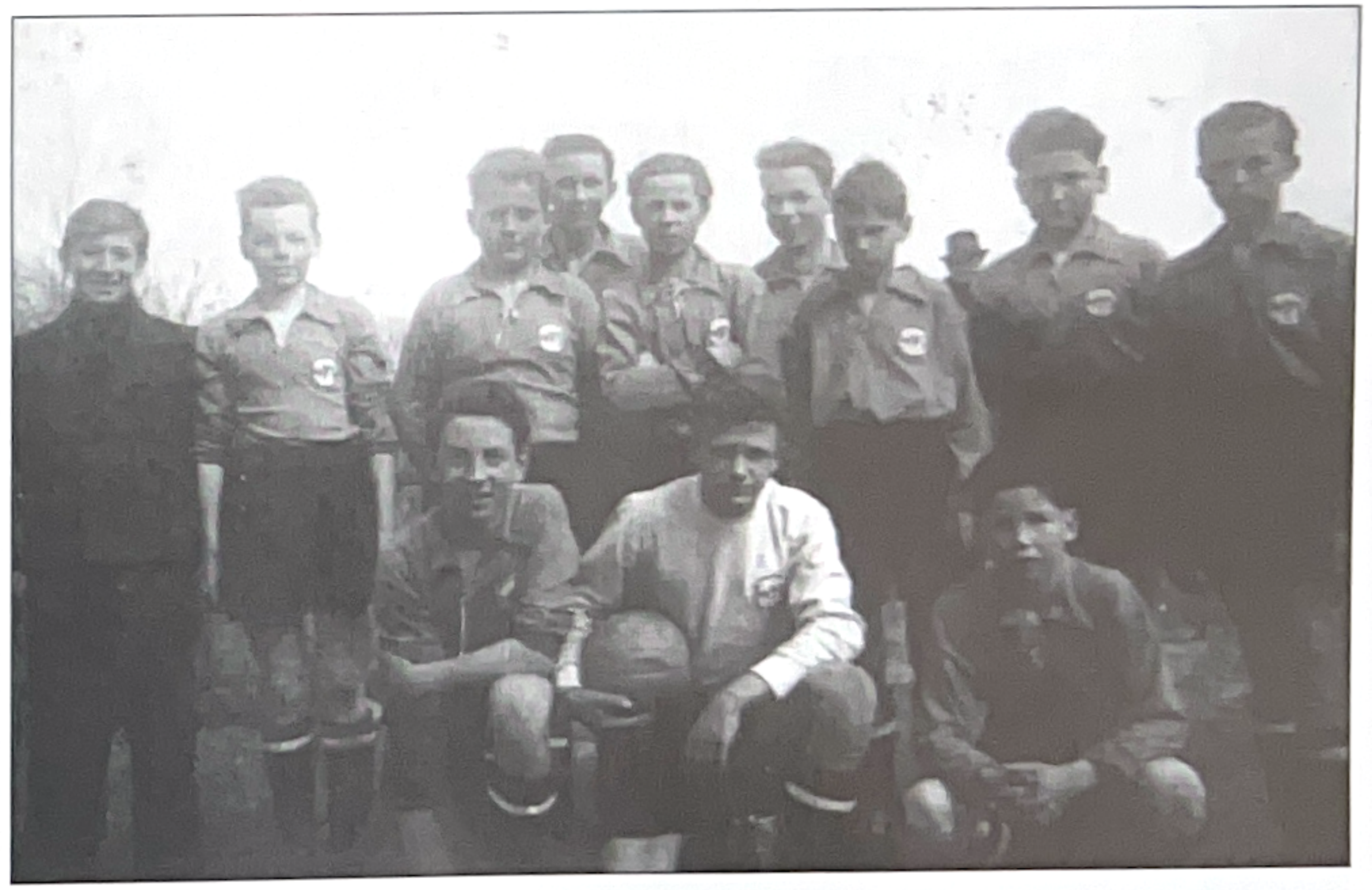
GARANTIEPROGRAMME:
auch für DFÜ zum Importeur

VERKÄUFER ARBEITSPLATZ:
steuert Leasing/Kredit/Zubhör-u.a.m.

Wenn Sie jetzt in die EDV einsteigen oder auf ein effizientes Werkstättenprogramm umsteigen wollen, dann rufen Sie bei uns an und vereinbaren einen Vorführtermin. Wir beraten Sie gerne.

TELEFON 02 22 - 707 80 20





*Die ersten Jugendmannschaften
der 50er Jahre*

Gasthof zur Post

J. u. B. WEGL

Restaurant und Fremdenzimmer

Linzer Straße 1

Telefon 02749 / 24 40

A-3385 PRINZERSDORF

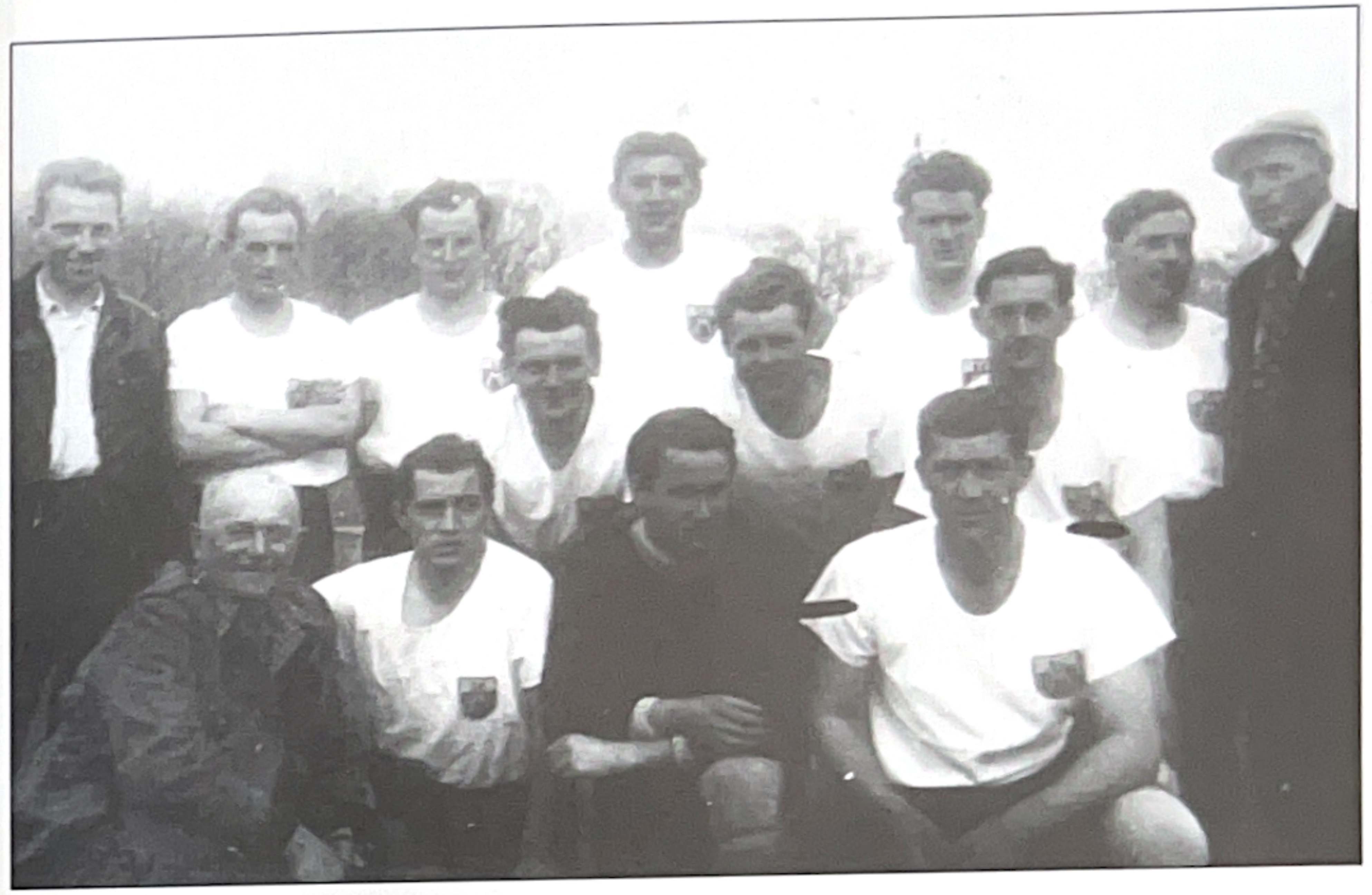
Siegfried Schönberger

GESELLSCHAFT M. B. H. & CO. KG.

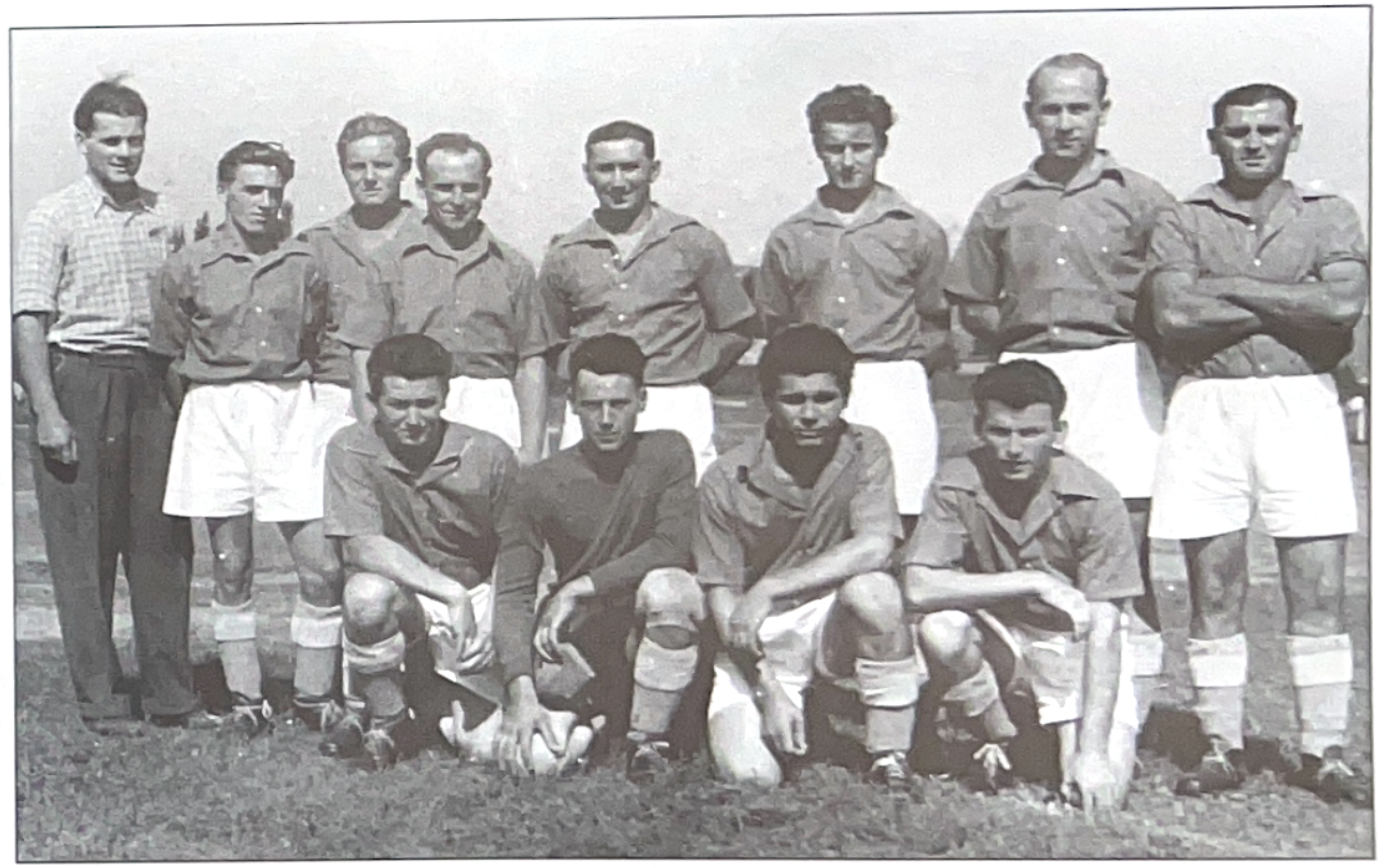
Stahl- u. Portalbau

WERK: 2324 SCHWECHAT-RANNERSDORF
REINHARTSDORFGASSE 5
TEL. 707 22 02, 707 52 50, Fax 707 22 03

Durchführung sämtlicher einschlägiger Neuanfertigungen und Reparaturen in Wohnung, Haus und Garten. Schmiedeeiserne Terrassen-, Balkon-, Fenster-, Zier- und Kinderschutzgitter. Komplette Einfriedungen, Portale, Fenster und Türen, Brandschutztüren. Schiebe-, Dreh-, Roll- und Garagentore. Loggiaverbauten. Außerdem für Ihre Sicherheit - Einbruchsschutz - Kostenlose Beratung. Verkauf und Montage von Sicherheitsschlössern und Sicherheitsbeschlägen aller Markenfabrikate.



Mannschaft beim Pfingstturnier 1953



NOVA-Mannswörth 1954

HOTEL-RESTAURANT
Leopoldsdorferhof
Klara u. Hans Wegl
2333 LEOPOLDSDORF BEI WIEN
GARTENGASSE 2 · TEL. 02235/422 79
MODERNE ZIMMER MIT BALKON, DUSCHE u. WC
RUHIGE LAGE · ÜBERDACHTER BIERGARTEN

BUCHEN
AUSTRIA
Richard H. Buchen Ges.m.b.H.
Danubiastraße 19
A-2323 Mannswörth/Wien
Tel. 0222 / 707 13 92 · Fax 0222 / 707 13 92/7

Funktionäre der Fünfziger Jahre mit einem späteren „Meister“ (hockend) von 1960/61

Funktionäre mit Dame Fünfziger Jahre

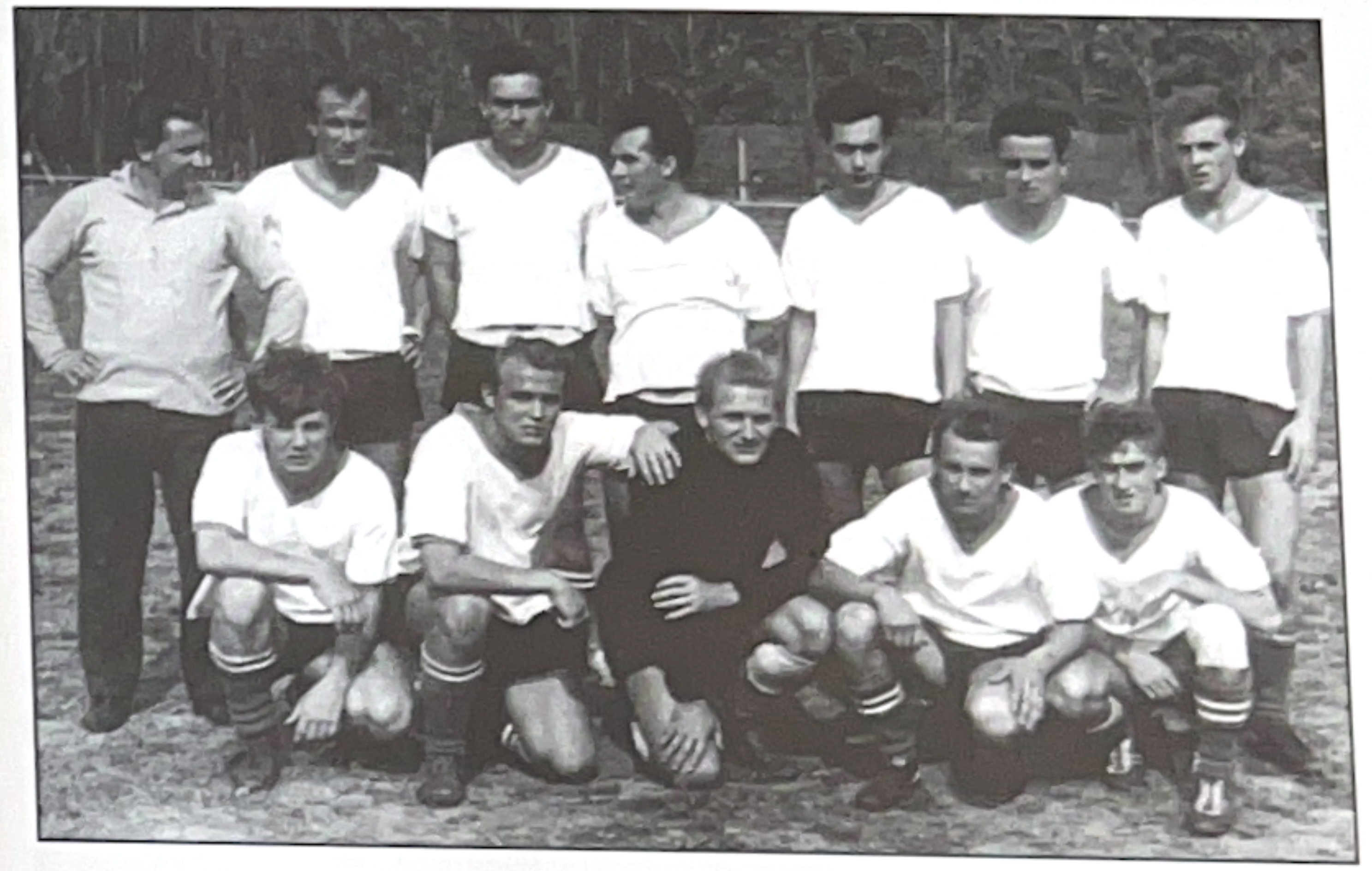
1. Schwechater
TABAK
CAFE
TABAK-TRAFIK
SKRDLA
Gladbeckstraße 1, 2320 Schwechat
Tel. 0222 / 707 72 06

Elisabeth Müller
Juwelen, Gold- und Silberwaren
UHREN

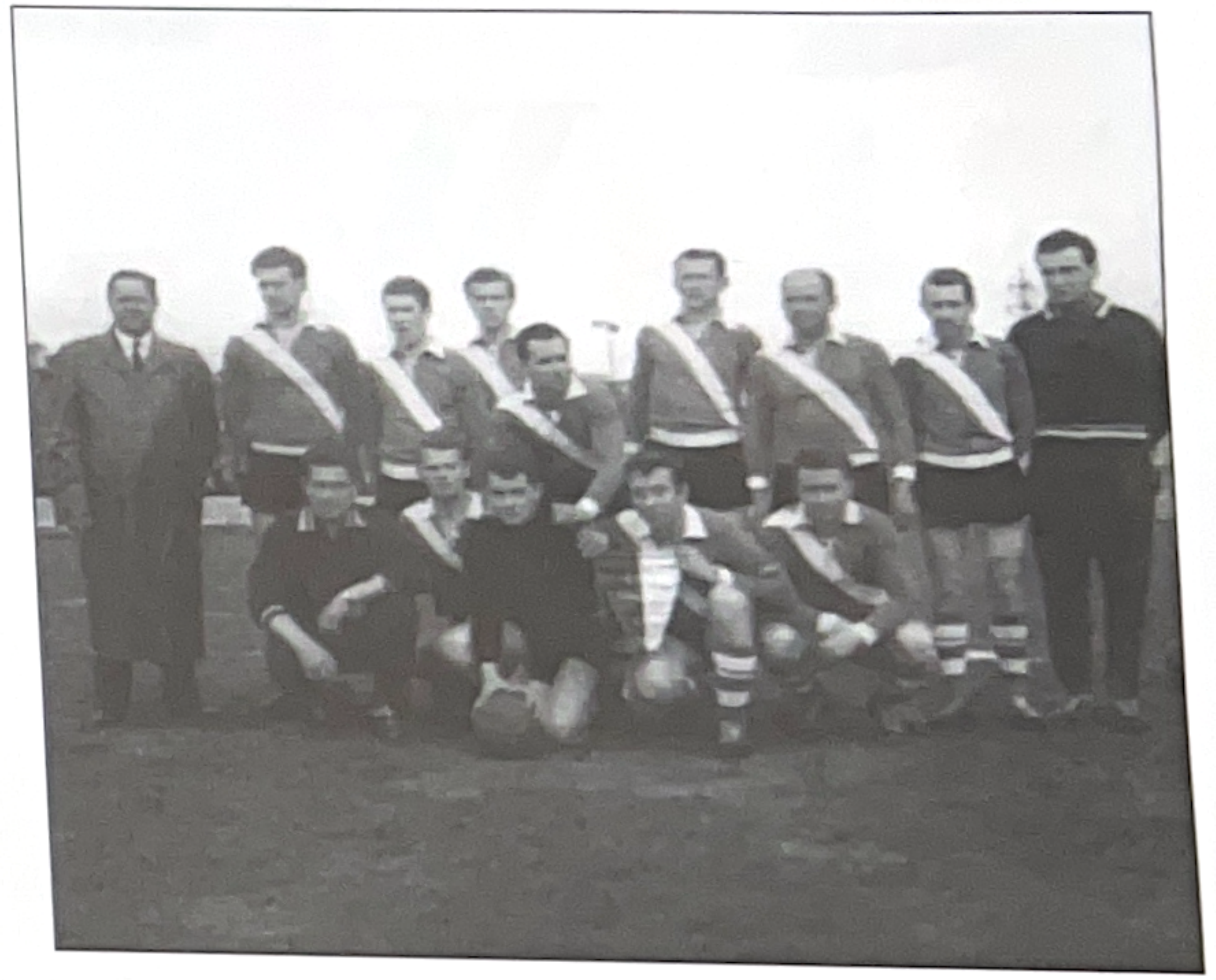
2401 FISCHAMEND
Hainburger Straße 6
Tel. 02232 / 762 89

JOHANN AICHINGER
AUTOBUSSE UND TRANSPORTE

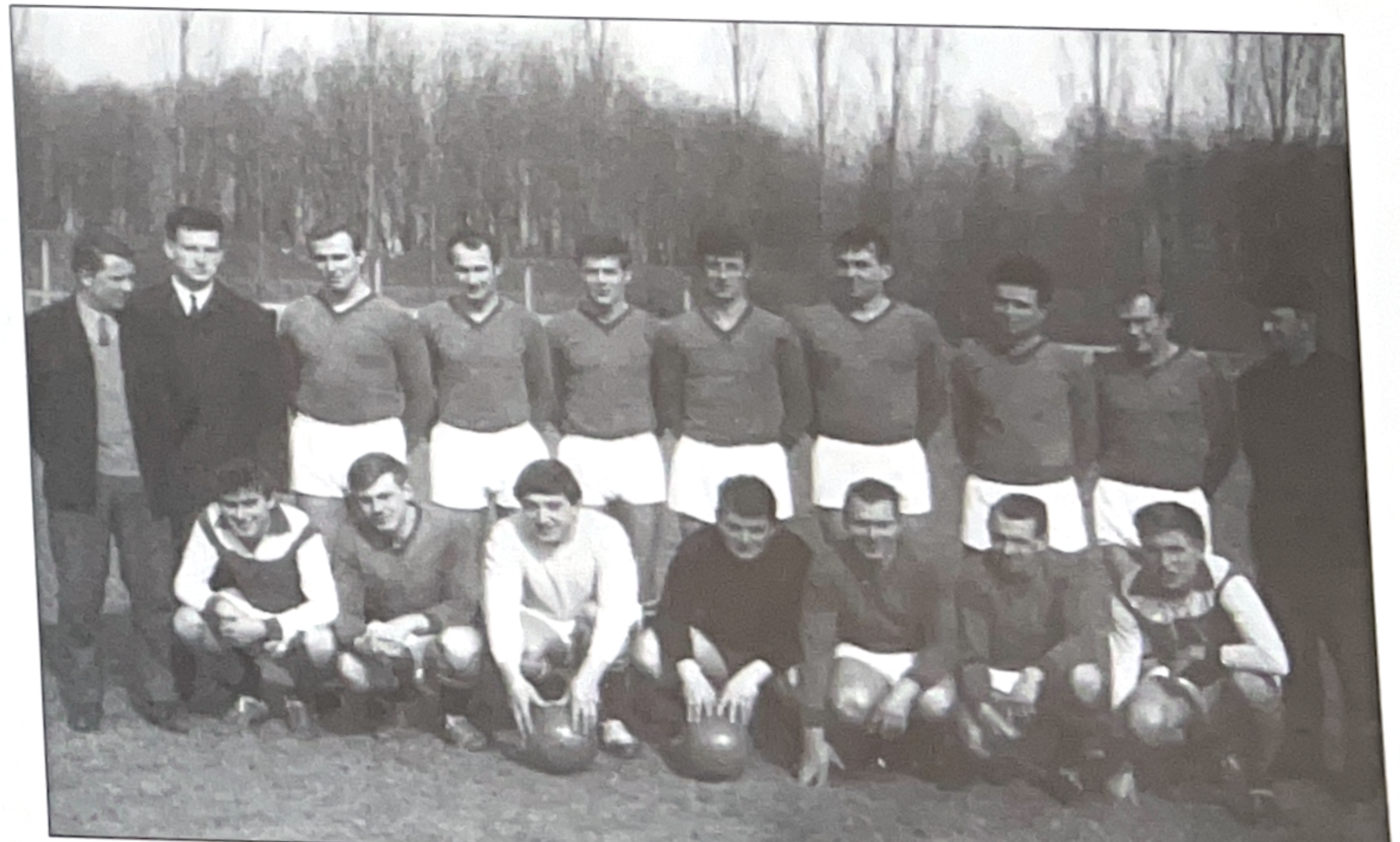
Mannswörth, Römerstraße 22
A-2320 Schwechat
Tel. u. Fax 0222 / 707 62 70



„Neue Gesichter“ aus 1963



Bei einem Gastspiel in Myawa 1964



Kader mit Trainer Ottahal

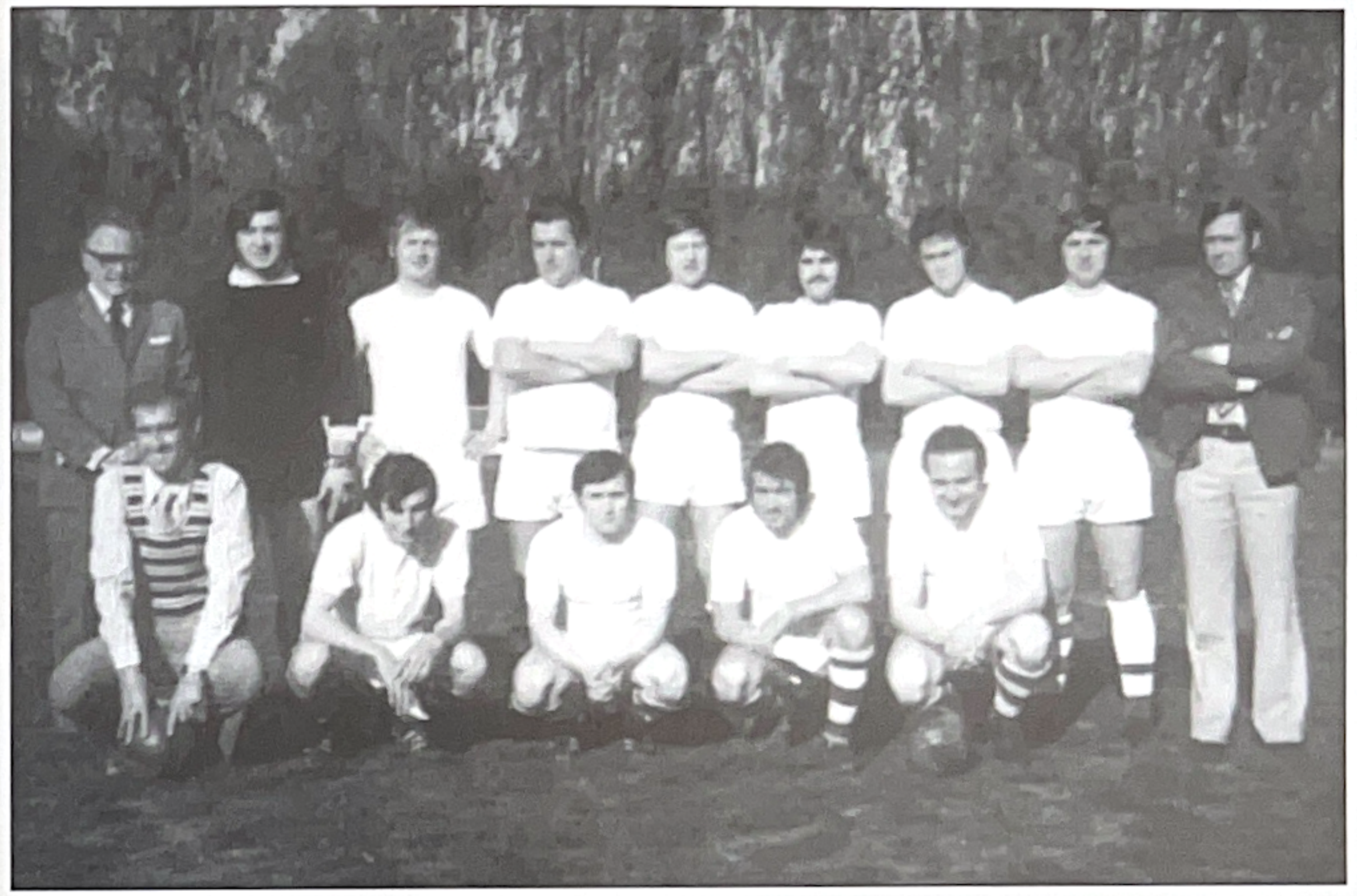
Die EA-Generali in Niederösterreich

Wir,
die EA-Generali
in Schwechat.

Für sämtliche Fragen und Anliegen in allen Versicherungsbereichen stehen Ihnen unsere Mitarbeiter der Geschäftsstelle Schwechat unter der Telefonnummer 0222/707 65 26 gerne zur Verfügung.

Die EA-Generali.
Wir stehen zu unserer Verantwortung.

EA·GENERALI

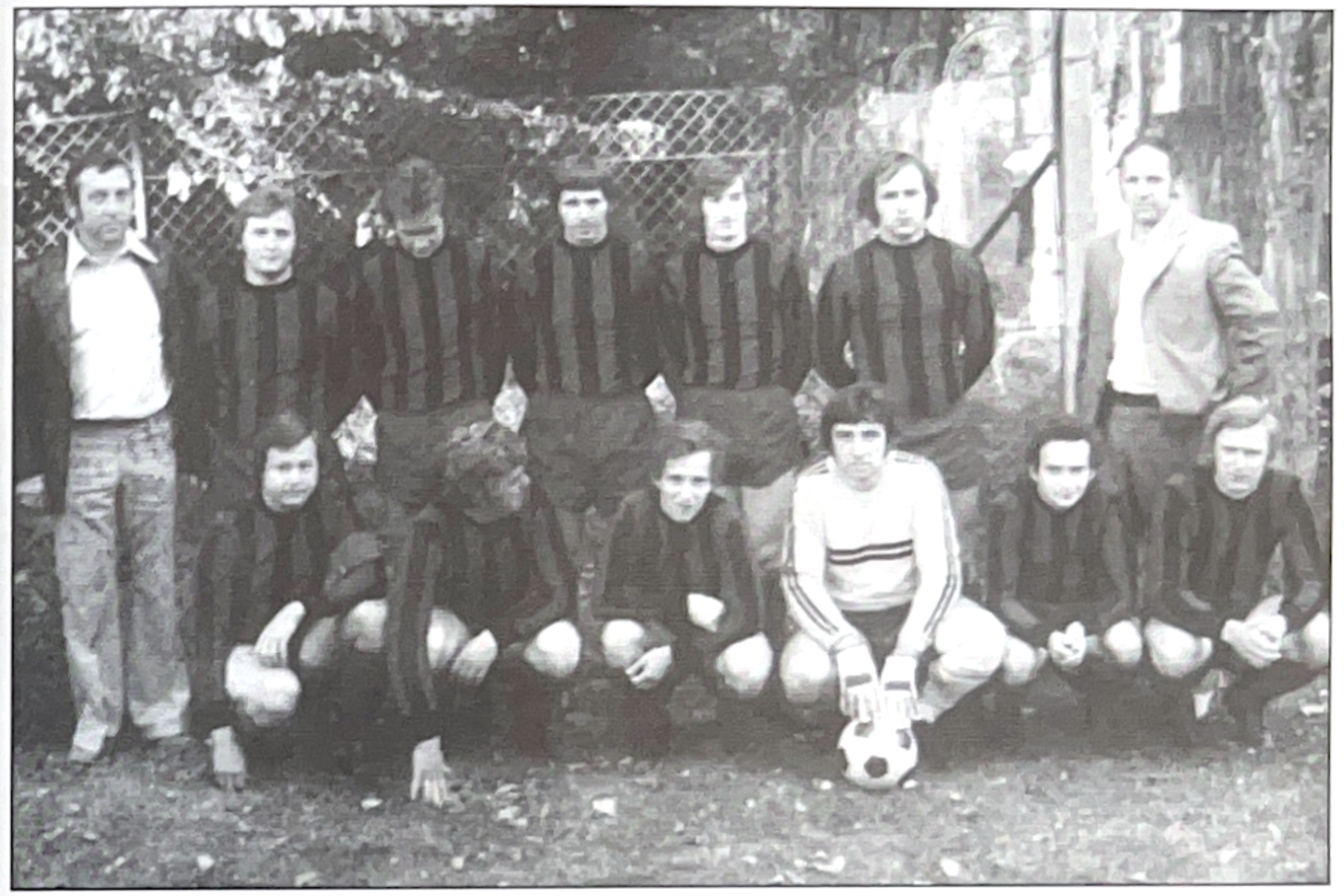

Kampfmannschaft 1973

Weihnachtsfeier 1974

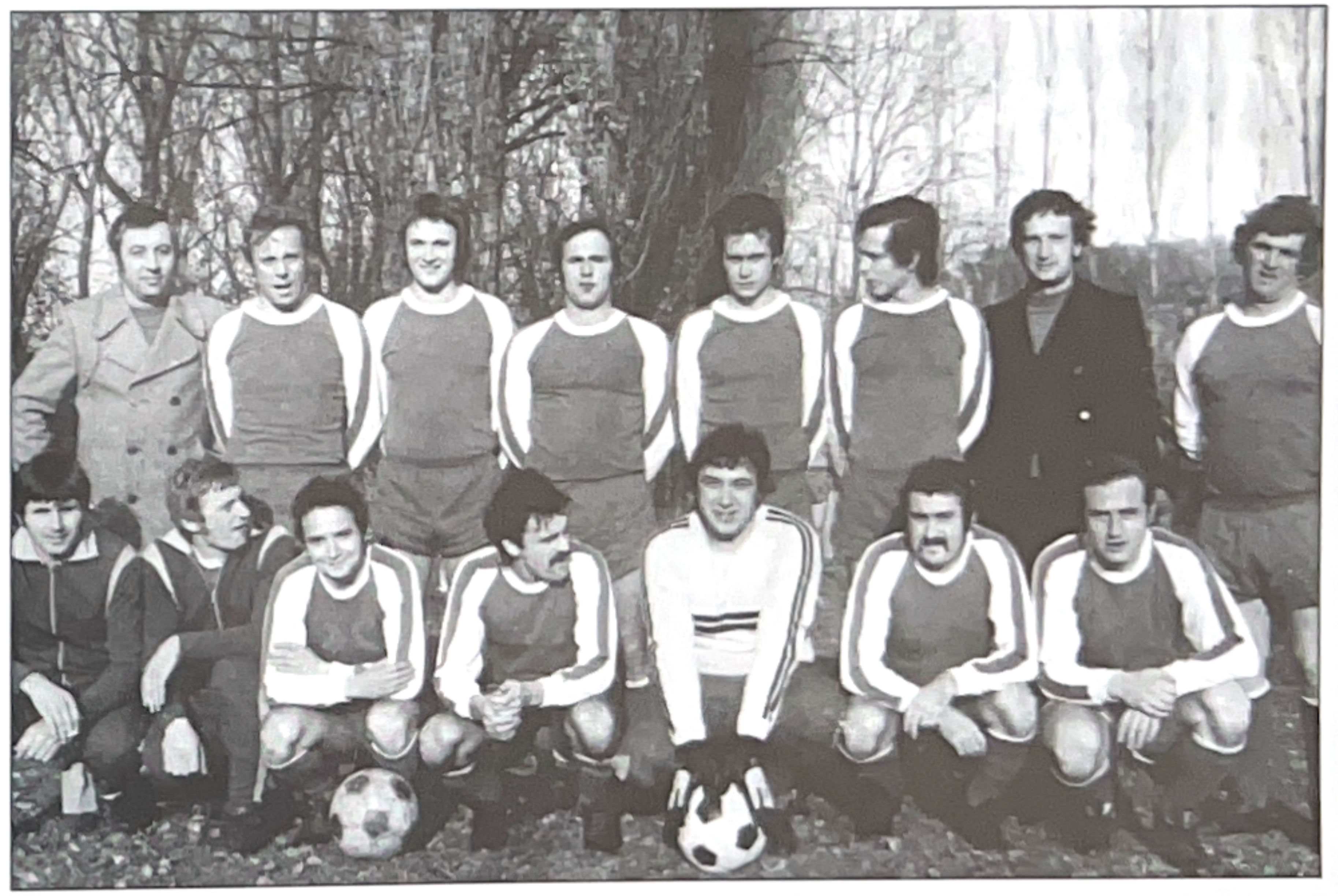
WO MAN
ERSTER KLASSE ABFLIEGT

Erstklassig, was Ihnen der Vienna International Airport bietet. Den Komfort der kurzen Wege, beispielsweise vom check-in zum take-off. Die Annehmlichkeit von kurzen Transferzeiten, ein Maximum an Pünktlichkeit oder die Gemütlichkeit der neugestalteten Lounges. Für Ihr persönliches Wohl sorgen Restaurants, Cafés und Bars – viele davon in einem atemberaubend neuen Design. Welche der mehr als 120 Destinationen Sie auch wählen – Reisen soll schließlich schon am Boden zum Vergnügen werden.

VIE Vienna International Airport



SC Mannswörth 1975



Mannschaft aus 1976

TARBUK

Tarbuk Autohaus Gesellschaft m.b.H.
1100 Wien, Davidgasse 90
Tel. 601 80

Der Autobetrieb in Favoriten
für

NISSAN SAAB SCANIA SAAB

JAGUAR

TARBUK hat SEAT-Betrieb im 10. Bezirk eröffnet!
Favoriten wird „spanisch“

SEAT
VOLKSWAGENGRUPPE

TARBUK SÜD
1100 Wien, Zur Spinnerin 5
Tel. 601 80 / DW 229 und 230

Hochwasser 1977

Jugend 1977

J.G.

PRÜFSTELLE

JOHANN GERWATZ

Kfz-Reparaturwerkstätte – Vergaserspezialist
§-57-Prüfstelle – Reifen- und Havariedienst

1020 Wien, Novaragasse 49–51, Tel. 0222/2145161

BAU CENTER

FRANZ FREYTAG
NFG.

HAUS GARTEN MARKT

BAUCENTER SCHWECHAT
KLEDERINGER STRASSE – Tel. 0222/7077318 Serie

HARTWAREN
HAUPTPLATZ 1 – Tel. 7076281, 7076348, 7076449

Junioren 1978

Kampfmannschaft 1978

MAXIMA QX
NISSAN

Die totale Dienstleistung

- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- exklusive Sondermodelle
- Leihwagen-Flotte
- attraktive Zubehörangebote
- umfassendes Ersatzteillager
- modernste Fachwerkstätte
- hauseigene Spenglerei
- Havariedienst
- kundengerechte Finanzierungsberatung
- zuverlässiger Versicherungsdienst

AUTO • BOOT • FREIZEIT
GROSSE
Die totale Dienstleistung
1030 Wien, Erdbergstr. 131, Tel. 798 91 91-0

NEU!
3x DIE WOCHE
NONSTOP
NACH
KANADA

Ab Sommerflugplan
3 x wöchentlich nonstop
Wien–Toronto–Wien.

- Inklusive schneller Anschlüsse innerhalb Kanadas und der USA.

AIR CANADA
A Breath of Fresh Air

- Einfache Zollformalitäten bei Einreise in die USA über Kanada.
- Gutschrift von Bonusmeilen für QUALIFLYER, das Vielfliegerprogramm von Austrian Airlines und Swissair.

Für ausführliche Informationen rufen Sie uns bitte an: 0222/515 55 31.

„Meistertaumel" 1979

Vereinsausflug 1979
„Auf hoher See"

Thalia.at

Zum Finden
erfunden.

WIR LADEN ZU EINER KULINARISCHEN REISE DURCH ITALIEN
im
Le Gourmet
Das Restaurant am Flughafen Wien
Am 22. Juli, 29. Juli, 5. und 12. August 1995 von 11 bis 15 Uhr
Genießen Sie italienische Köstlichkeiten vom Büffet
bei stimmungsvoller Livemusik von
FULVIO BERTOSSO
Büffetpreis pro Person öS 290,– · Kinder unter 12 Jahren sind unsere Gäste
Tischreservierungen unter Tel.-Nr. 711 10/26 72 oder 52 28 · Parkplätze frei

Günter Lattus
Schwechater Druckerei
2320 Schwechat, Franz Schubert-Straße 2
Telefon (0222) 707 71 57 · Fax 707 31 58
Offset-, Buch- und Endlosdruck

30
N 27
795
MF

Spatenstich 1979

Sportplatzeröffnung 1981

METRO
Simmering

IHR STARKER PARTNER
IN FOOD UND NON-FOOD
FÜR GEWERBE, HANDEL UND
GASTRONOMIE

1110 Wien, Landwehrstraße 6 – Tel.: 76 068

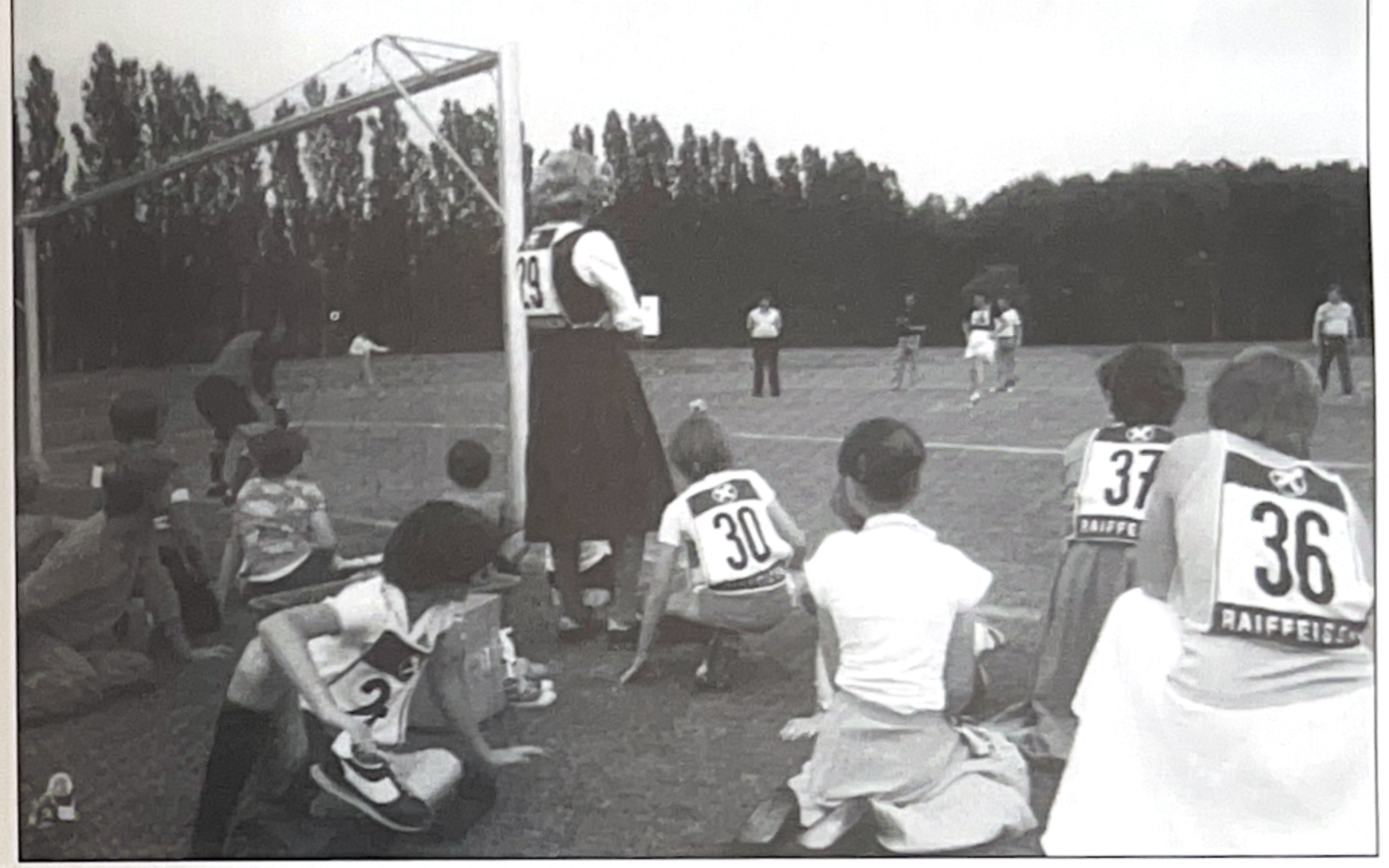
Die Ehrengäste

Senioren bei der Eröffnung

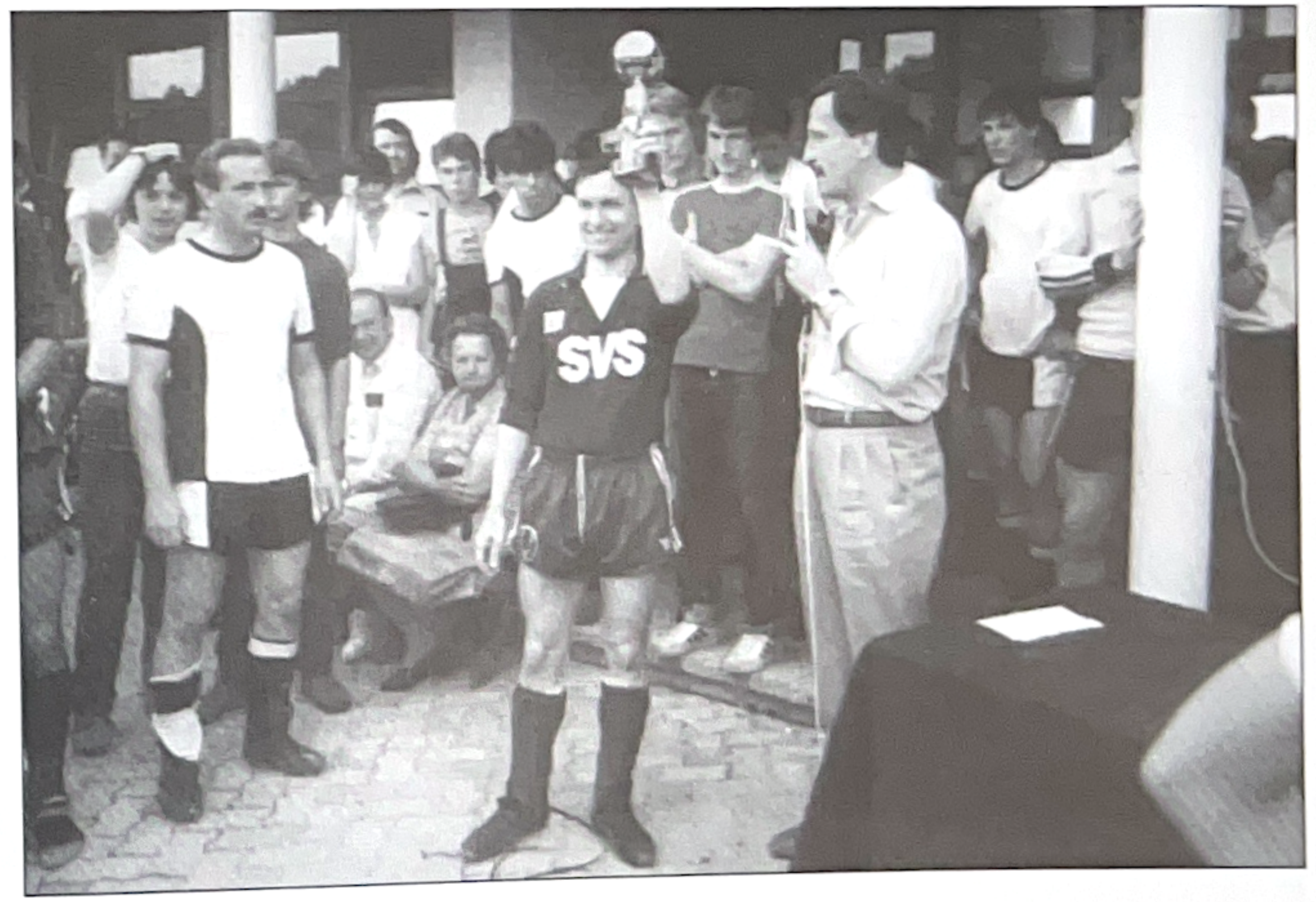
Meine Zukunft. Meine Bank.

Wertvolles beschützen. Neues wachsen und gedeihen lassen. Überlegen und planen. Die Raiffeisenbank bietet Ihnen kompetente Beratung, wenn's um Sparen und Anlegen geht. Und die Sicherheit, für morgen optimal vorgesorgt zu haben.

Raiffeisen. Die Bank



Elfmeterschießen der Damen 1981



Siegerehrung 1981

GASTHOF

THOMAS WEGL

BETRIEBSFEIERN
HOCHZEITEN - FAMILIENFEIERN
GÄSTEZIMMER

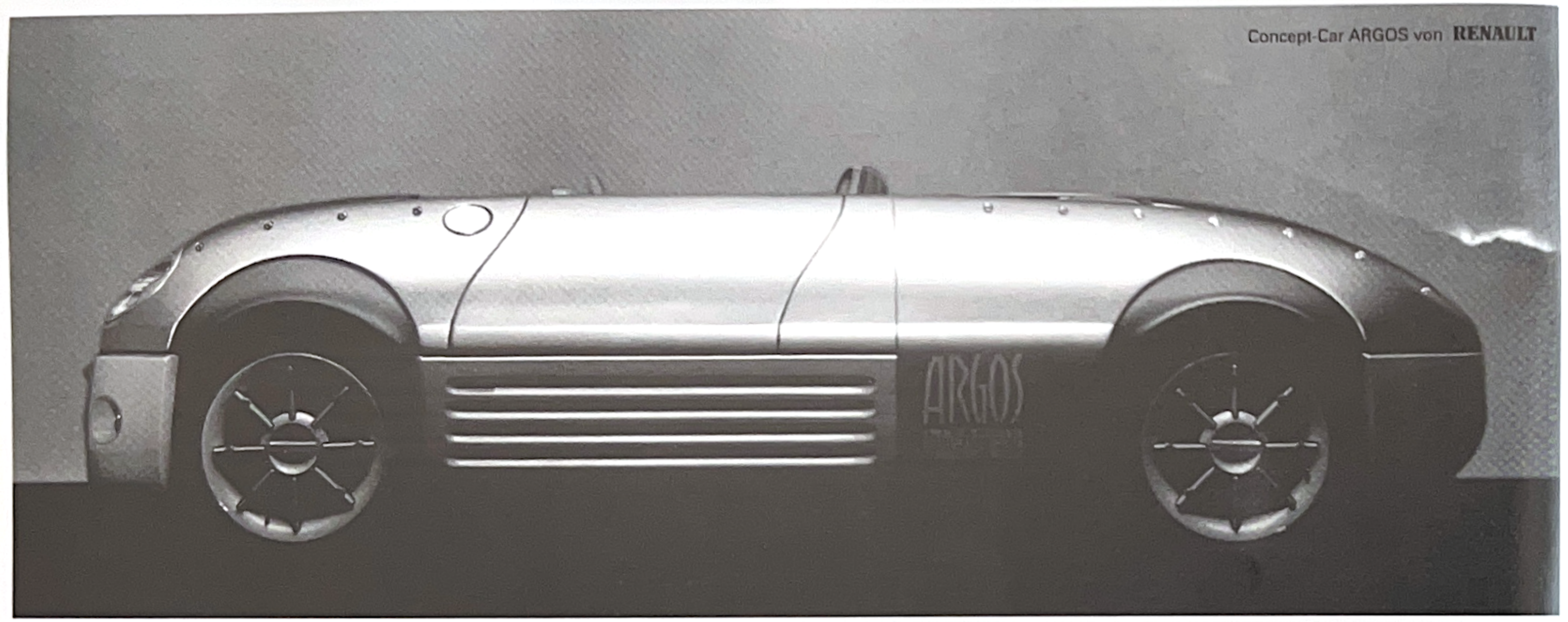
SCHATTIGER GARTEN!

2320 SCHWECHAT-MANNSWÖRTH
MANNSWÖRTHER STRASSE 98
TEL. 707 72 12

Kampfmannschaft 1981

Festgottesdienst
60 Jahre SC Mannswörth

Wir wissen nicht, womit Sie im Jahr 2012 unterwegs sind.
Aber wir werden die richtige Energie für Sie haben.


Concept-Car ARGOS von RENAULT

Treibstoffe mit OMV 3 Plus sind die modernsten Ottokraftstoffe, die Sie heute tanken können. Was immer der Kraftstoff für morgen sein wird, er wird höchste Qualität haben müssen. Dafür besitzen wir die nötige Erfahrung und können Qualität für die Zukunft kompromißlos sichern. Das wurde uns jetzt mit dem internationalen **ISO 9001** Zertifikat bestätigt. Damit ist sicher: Auch 2012 kommt der beste Treibstoff von OMV.

Zukunft braucht Erfahrung

OMV

60jähriges Jubiläum

60jähriges Jubiläum

Obmann (links) bei der Ehrung zweier Mitglieder

Mannschaftskader 1983/84

Knaben – Meister 1985/86

Kampfmannschaft 1984/85

Herbstmeister 1986

Jugend 1987/88

Schülermeister 1987/88

Junioren 1988/89

Mini-Knaben 1988/89

Jugendturnier in Ungarn 1990

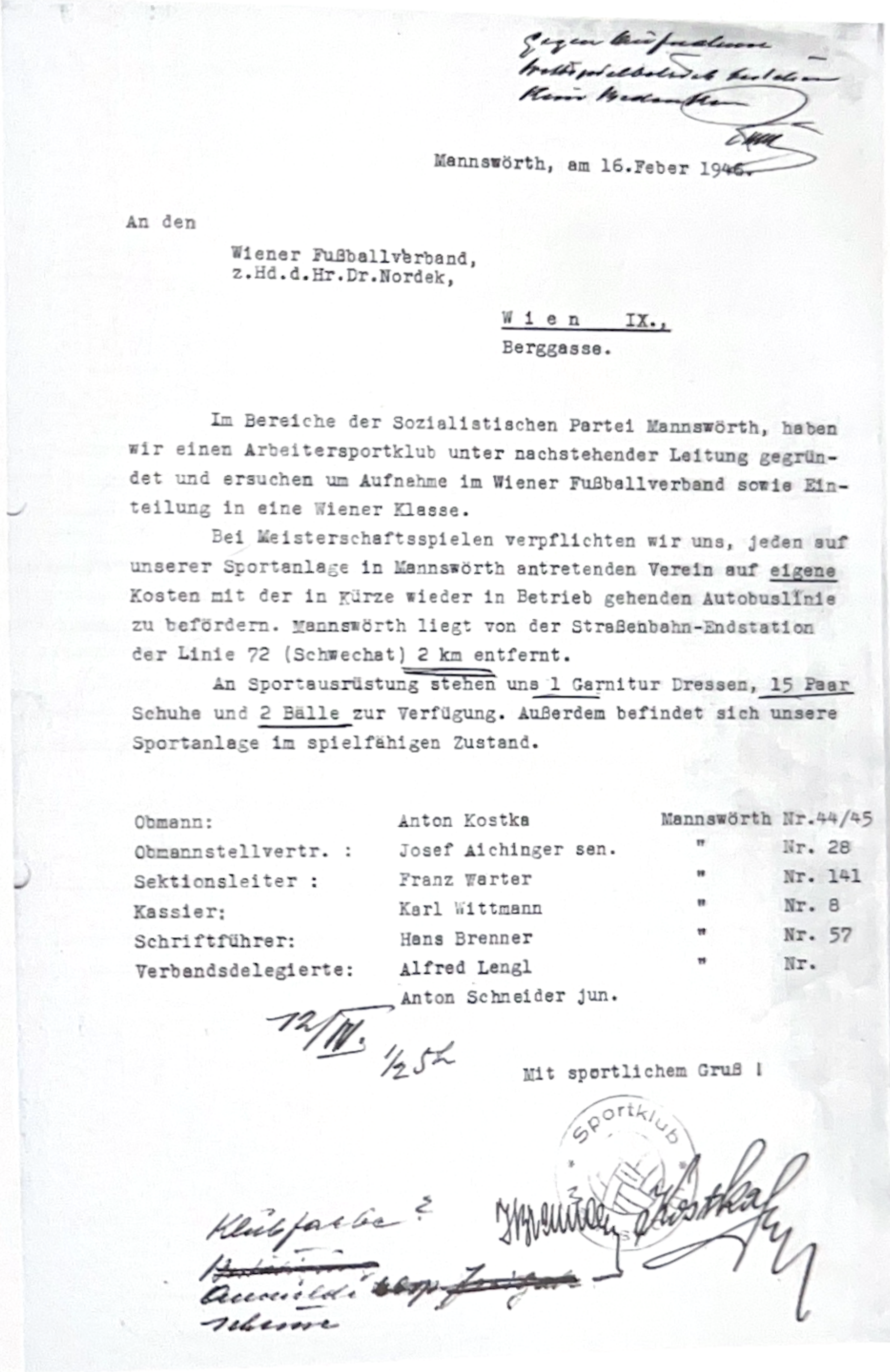
Mannschaftskader 1992/93

Reservemannschaft 1994/95

Derzeitiger Trainer Walter Maisinger

Mannschaftskader 1994/95 ▲

Knaben 1994/95



Gegen Aufnahme – [illegible] Kein Bedenken

Mannswörth, am 16.Feber 1946.

An den

Wiener Fußballverband,
z.Hd.d.Hr.Dr.Nordek,

Wien IX.,
Berggasse.

Im Bereiche der Sozialistischen Partei Mannswörth, haben wir einen Arbeitersportklub unter nachstehender Leitung gegründet und ersuchen um Aufnahme im Wiener Fußballverband sowie Einteilung in eine Wiener Klasse.

Bei Meisterschaftsspielen verpflichten wir uns, jeden auf unserer Sportanlage in Mannswörth antretenden Verein auf eigene Kosten mit der in Kürze wieder in Betrieb gehenden Autobuslinie zu befördern. Mannswörth liegt von der Straßenbahn-Endstation der Linie 72 (Schwechat) 2 km entfernt.

An Sportausrüstung stehen uns 1 Garnitur Dressen, 15 Paar Schuhe und 2 Bälle zur Verfügung. Außerdem befindet sich unsere Sportanlage im spielfähigen Zustand.

Obmann:	Anton Kostka	Mannswörth	Nr.44/45
Obmannstellvertr. :	Josef Aichinger sen.	"	Nr. 28
Sektionsleiter :	Franz Warter	"	Nr. 141
Kassier:	Karl Wittmann	"	Nr. 8
Schriftführer:	Hans Brenner	"	Nr. 57
Verbandsdelegierte:	Alfred Lengl	"	Nr.
	Anton Schneider jun.		

12/IV.

1/25L

Mit sportlichem Gruß !

Sportklub

Klubfarbe?

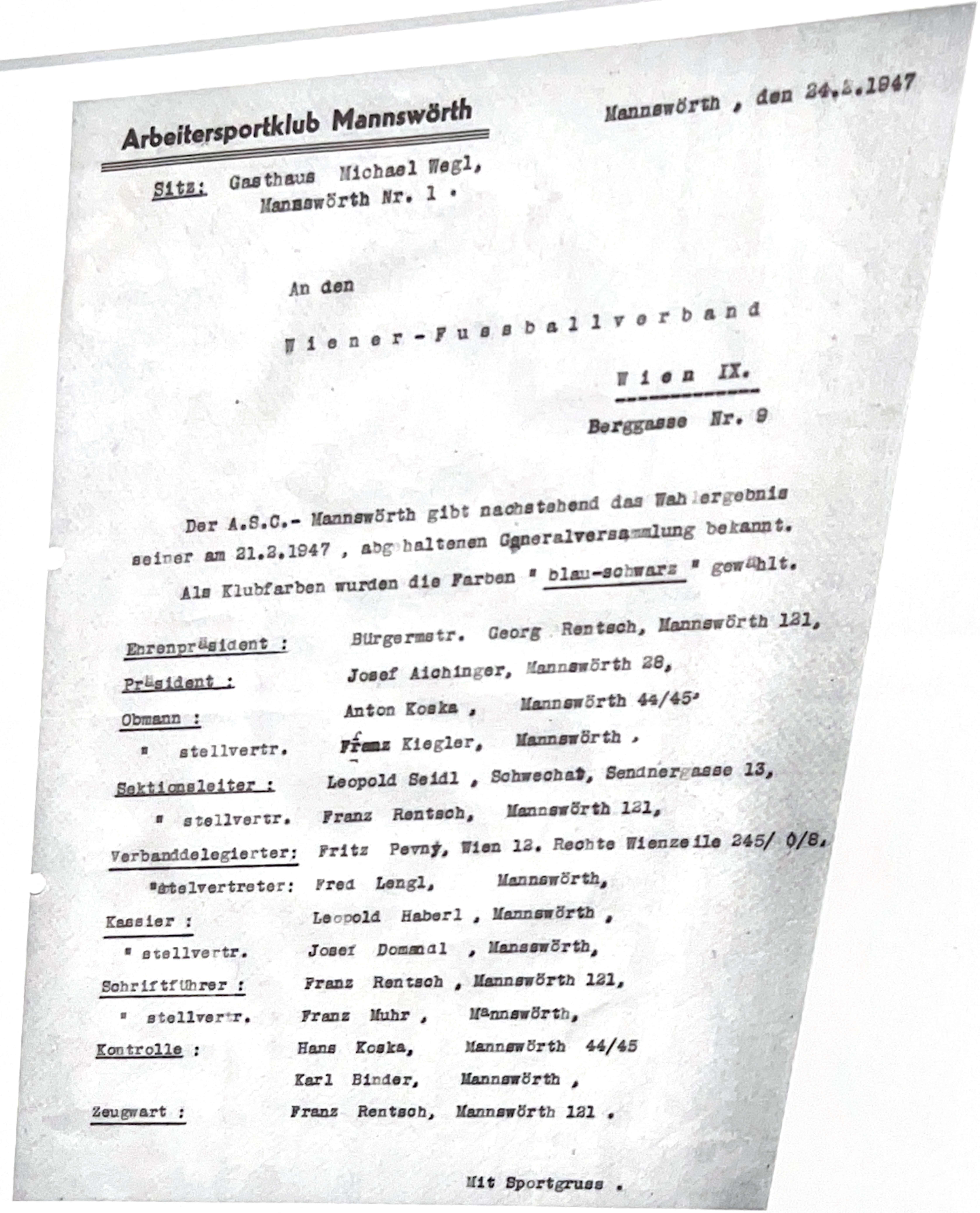
~~[illegible]~~

Anmelde~~[illegible]~~

scheine

Brenner Kostka

Gründungsdokument Februar 1946



Arbeitersportklub Mannswörth

Mannswörth , den 24.2.1947

Sitz: Gasthaus Michael Wegl,
Mannswörth Nr. 1 .

An den

Wiener-Fussballverband

Wien IX.

Berggasse Nr. 9

Der A.S.C.- Mannswörth gibt nachstehend das Wahlergebnis seiner am 21.2.1947 , abgehaltenen Generalversammlung bekannt.

Als Klubfarben wurden die Farben " blau-schwarz " gewählt.

Ehrenpräsident : Bürgermstr. Georg Rentsch, Mannswörth 121,
Präsident : Josef Aichinger, Mannswörth 28,
Obmann : Anton Koska , Mannswörth 44/45,
" stellvertr. Franz Kiegler, Mannswörth ,
Sektionsleiter : Leopold Seidl , Schwechat, Sendnergasse 13,
" stellvertr. Franz Rentsch, Mannswörth 121,
Verbanddelegierter: Fritz Pevny, Wien 12. Rechte Wienzeile 245/ 0/8,
"stelvertreter: Fred Lengl, Mannswörth,
Kassier : Leopold Haberl , Mannswörth ,
" stellvertr. Josef Dommal , Manswörth,
Schriftführer : Franz Rentsch , Mannswörth 121,
" stellvertr. Franz Muhr , Mannswörth,
Kontrolle : Hans Koska, Mannswörth 44/45
Karl Binder, Mannswörth ,
Zeugwart : Franz Rentsch, Mannswörth 121 .

Mit Sportgruss .

Vorstand 1947

A S V Nova-Mannswörth

Schwechat, Industriestraße 15 Telefon U 15570

Schwechat, am 17.August 1955

An den
Wiener Fussballverband
Wien VI.,
=========
Mariahilferstraße 99

EINGELANGT
31. AUG. 1955
Erledigt:

Bei der am 13.August 1955 durchgeführten Generalversammlung des A.S.V. Nova – Mannswörth wurden folgende Herren in den Vorstand gewählt:

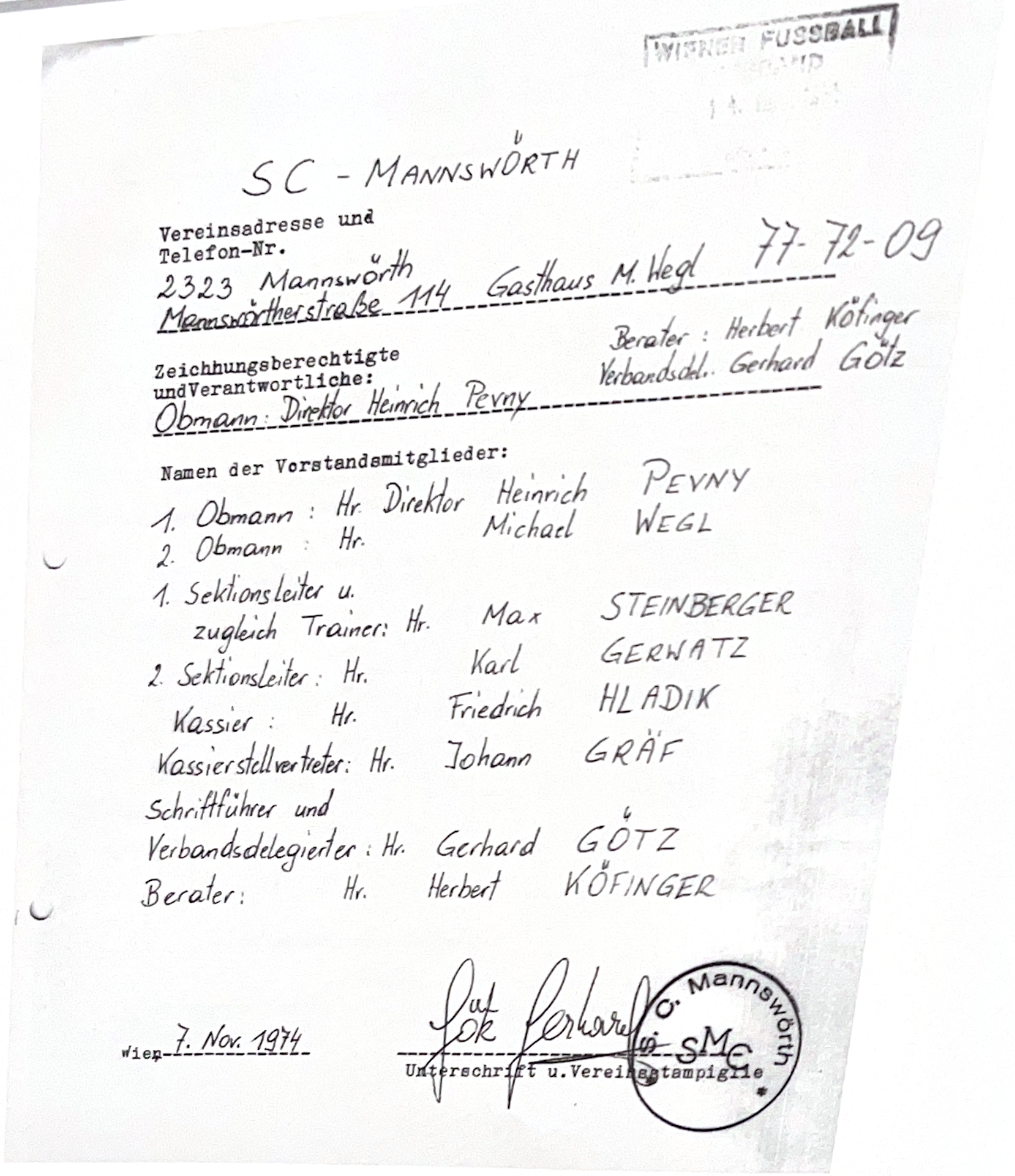
I. Ehrenpräsident :	Pitloun Anton, Mannswörth Nr.57
II. Ehrenpräsident :	Wegl Michael, Mannswörth Nr. 1
geschff.Präsident :	Baumeister Heinrich,Mannwörth 18 40
I. Obmann :	Zalusky walter, Mannswörth-Nova-Siedlg.
II. Obmann :	Kostka Anton, Mannswörth Nr.44-45
I. Sektionsleiter :	Domandl Josef, Mannswörth Nr.176
II. Sektionsleiter :	Marek Heinrich, Schwechat
Kassier :	Kiegler Franz,Mannswörth Nr.22o
Schriftführer :	Eichinger Frz.,Mannswörth E 18
Trainer :	Marek Heinrich, Schwechat
Zeugwart :	Rentsch Karl
Delegierte :	Povny Fritz,Wien XII.,R.Wienzeile 245a
	Pillwein Norb.,Schwechat,Sendnerg.
Kontrolle :	Anzenberger Joh.,Webora Walter
Beisitzer :	Schreyer Heinrich,Teditsch A.
	Gerwatz Johann
Ordner Obmann :	Pillwein Norbert.

Mit sportlichen Grüssen Ihr

ASV Nova-Mannswörth:

Eichinger

Vorstand
1955



WIENER FUSSBALL VERBAND
14. [illegible]

SC - MANNSWÖRTH

Vereinsadresse und
Telefon-Nr.
2323 Mannswörth
Mannswörtherstraße 114 Gasthaus M. Wegl 77-72-09

Zeichnungsberechtigte
undVerantwortliche:
Obmann: Direktor Heinrich Pevny
Berater: Herbert Köfinger
Verbandsdel.: Gerhard Götz

Namen der Vorstandsmitglieder:

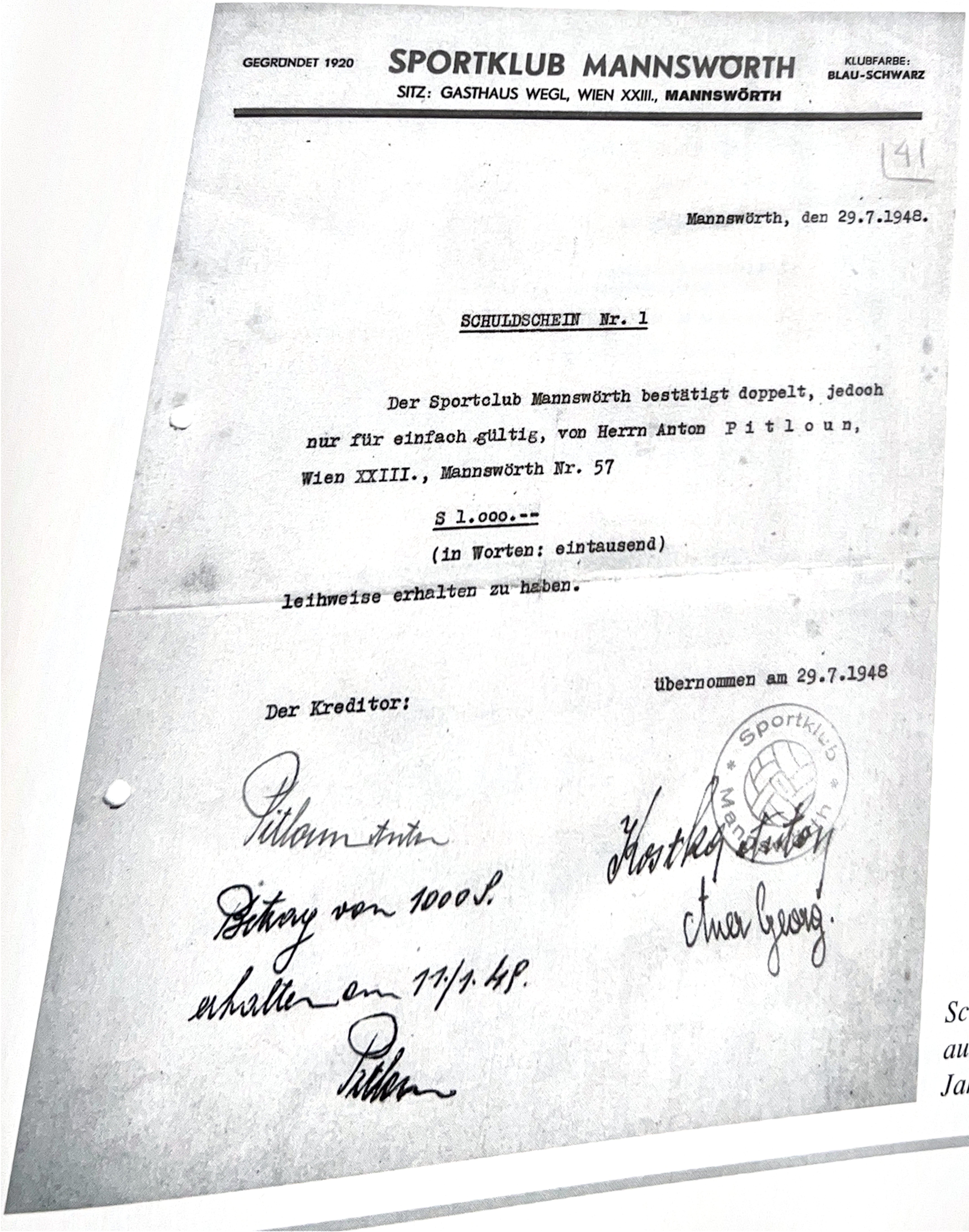
1. Obmann: Hr. Direktor Heinrich PEVNY
2. Obmann: Hr. Michael WEGL
1. Sektionsleiter u. zugleich Trainer: Hr. Max STEINBERGER
2. Sektionsleiter: Hr. Karl GERWATZ

Kassier: Hr. Friedrich HLADIK
Kassierstellvertreter: Hr. Johann GRÄF
Schriftführer und Verbandsdelegierter: Hr. Gerhard GÖTZ
Berater: Hr. Herbert KÖFINGER

Wien 7. Nov. 1974

SMC
Unterschrift u.Vereinsstampiglie

Vorstand
1974



GEGRÜNDET 1920 **SPORTKLUB MANNSWÖRTH** **KLUBFARBE: BLAU-SCHWARZ**

SITZ: GASTHAUS WEGL, WIEN XXIII., **MANNSWÖRTH**

141

Mannswörth, den 29.7.1948.

SCHULDSCHEIN Nr. 1

Der Sportclub Mannswörth bestätigt doppelt, jedoch nur für einfach gültig, von Herrn Anton Pitloun, Wien XXIII., Mannswörth Nr. 57

S 1.000.--

(in Worten: eintausend)

leihweise erhalten zu haben.

übernommen am 29.7.1948

Der Kreditor:

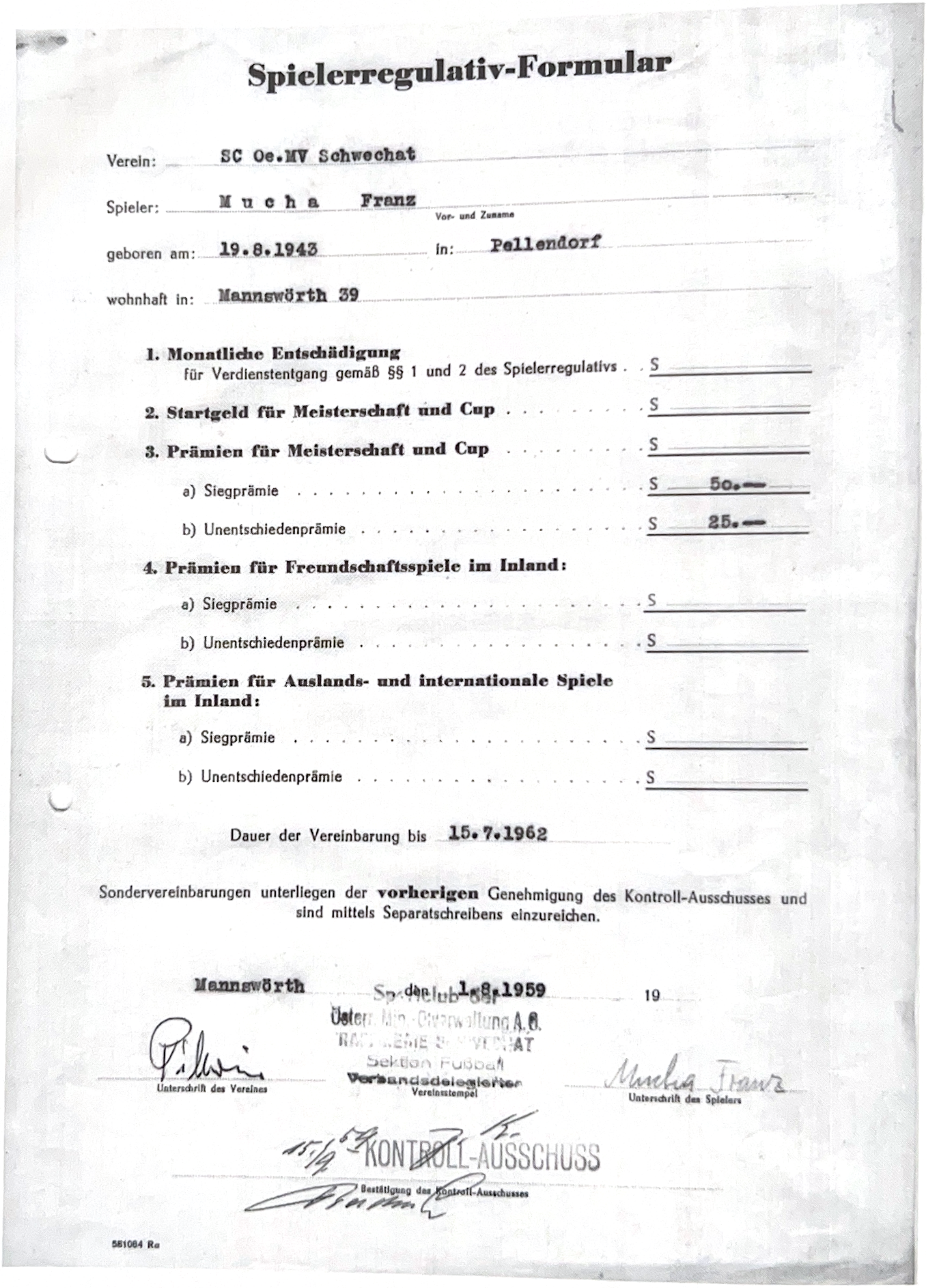
Pitloun Anton

Kostka Anton

Auer Georg

Betrag von 1000 S.
erhalten am 11/1.49.
Pitloun

Schuldschein aus dem Jahre 1948



Spielerregulativ-Formular

Verein: SC Oe.MV Schwechat

Spieler: Mucha Franz
Vor- und Zuname

geboren am: 19.8.1943 in: Pellendorf

wohnhaft in: Mannswörth 39

1. Monatliche Entschädigung
für Verdienstentgang gemäß §§ 1 und 2 des Spielerregulativs . . S

2. Startgeld für Meisterschaft und Cup . . . . S

3. Prämien für Meisterschaft und Cup . . . . S

a) Siegprämie . . . . S 50.—

b) Unentschiedenprämie . . . . S 25.—

4. Prämien für Freundschaftsspiele im Inland:

a) Siegprämie . . . . S

b) Unentschiedenprämie . . . . S

5. Prämien für Auslands- und internationale Spiele im Inland:

a) Siegprämie . . . . S

b) Unentschiedenprämie . . . . S

Dauer der Vereinbarung bis 15.7.1962

Sondervereinbarungen unterliegen der **vorherigen** Genehmigung des Kontroll-Ausschusses und sind mittels Separatschreibens einzureichen.

Mannswörth, den 1.8.1959 19

Sportclub der
Österr. Min.-Ölverwaltung A.G.
RAFFINERIE SCHWECHAT
Sektion Fußball

Unterschrift des Vereines

Verbandsdelegierter
Vereinsstempel

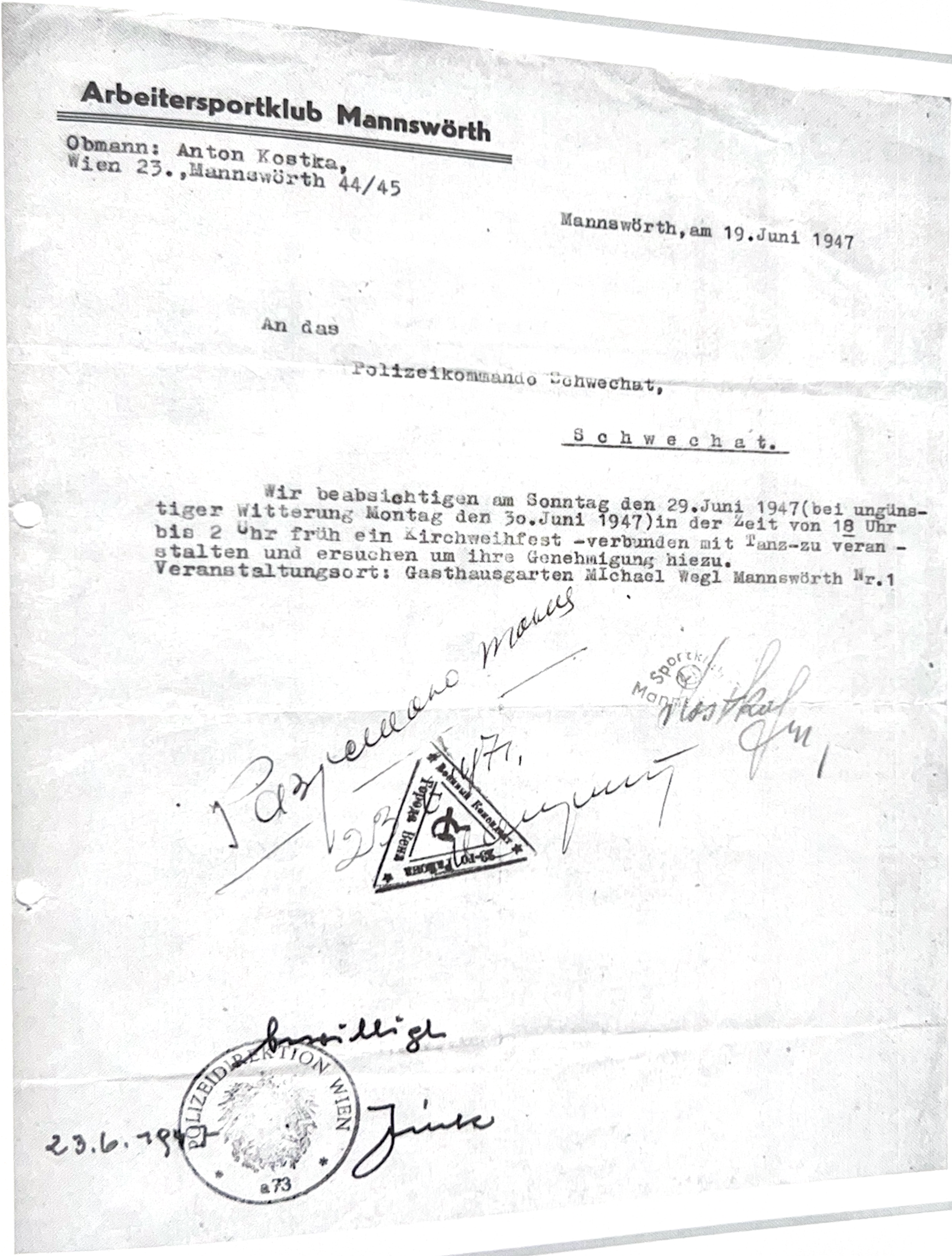
Mucha Franz
Unterschrift des Spielers

15/9 59
KONTROLL-AUSSCHUSS

Bestätigung des Kontroll-Ausschusses

581064 Ra

Spielervertrag
1959



Arbeitersportklub Mannswörth

Obmann: Anton Kostka,
Wien 23.,Mannswörth 44/45

Mannswörth,am 19.Juni 1947

An das

Polizeikommando Schwechat,

Schwechat.

Wir beabsichtigen am Sonntag den 29.Juni 1947(bei ungünstiger Witterung Montag den 30.Juni 1947)in der Zeit von 18 Uhr bis 2 Uhr früh ein Kirchweihfest -verbunden mit Tanz-zu veranstalten und ersuchen um ihre Genehmigung hiezu.
Veranstaltungsort: Gasthausgarten Michael Wegl Mannswörth Nr.1

Разрешено танцы

23.VI.47.

Военный Комендант 23-го района Города Вена

Sportklub Mannswörth

Kostka

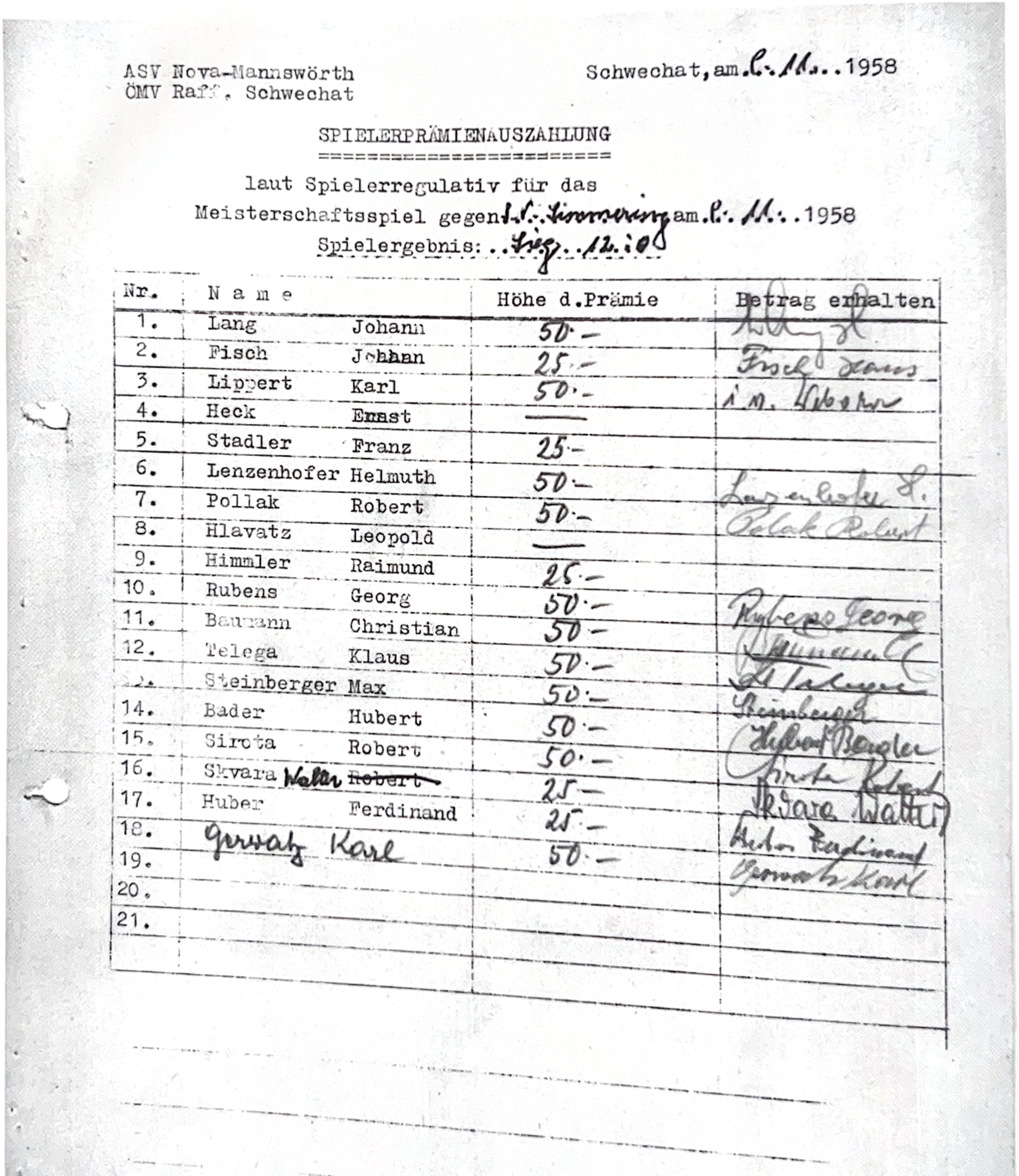
Bewilligt

23.6.1947

Polizeidirektion Wien

a73

Ansuchen um Genehmigung einer Tanzveranstaltung (1947)



ASV Nova-Mannswörth
ÖMV Raff. Schwechat

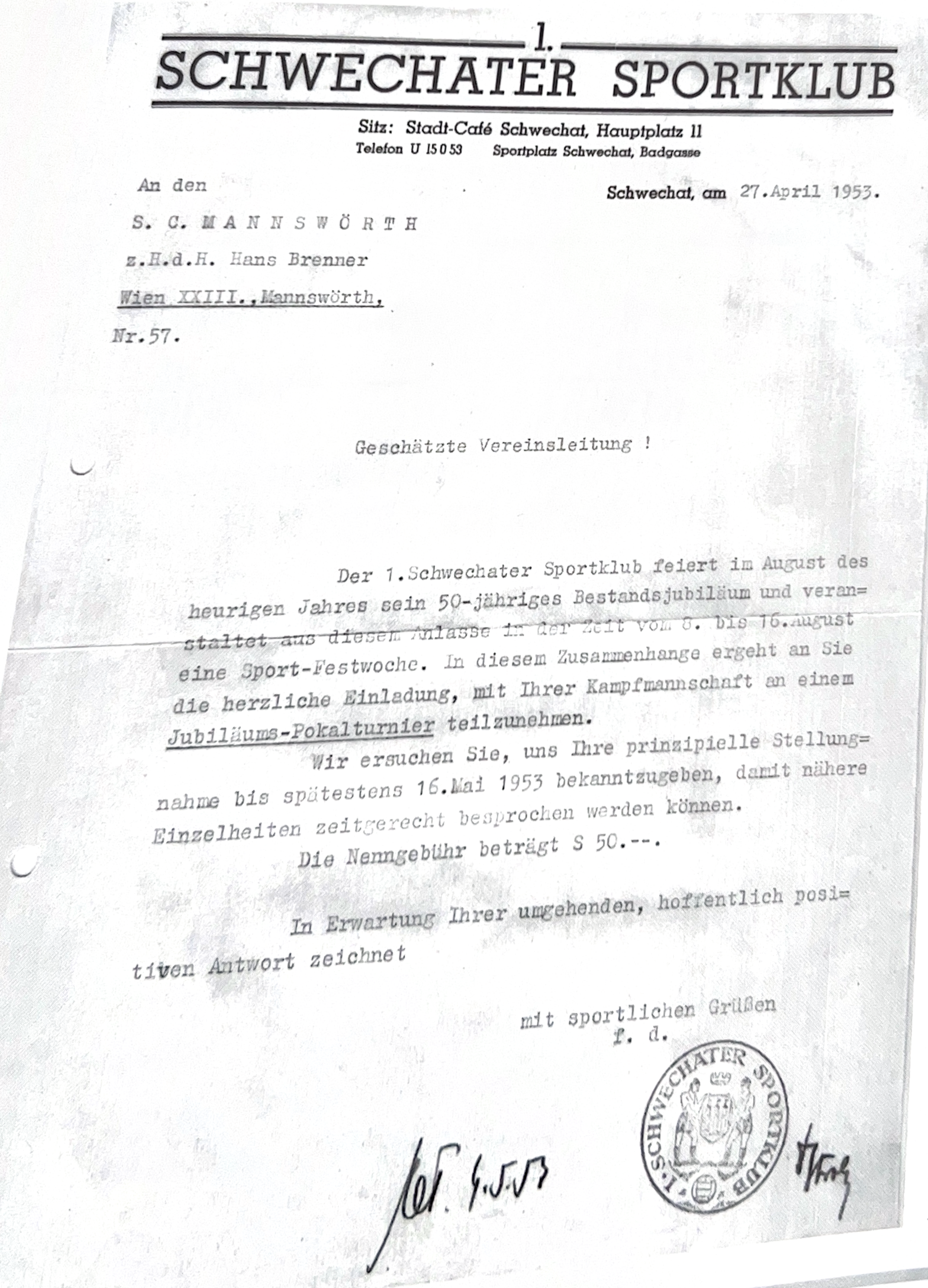
Schwechat, am 6. 11. 1958

SPIELERPRÄMIENAUSZAHLUNG

laut Spielerregulativ für das
Meisterschaftsspiel gegen S.C. Simmering am 6. 11. 1958
Spielergebnis: Sieg 12:0

Nr.	N a m e		Höhe d. Prämie	Betrag erhalten
1.	Lang	Johann	50.–	
2.	Fisch	Johann	25.–	Fisch Hans
3.	Lippert	Karl	50.–	i.A. Lippert
4.	Heck	Ernst	—	
5.	Stadler	Franz	25.–	
6.	Lenzenhofer	Helmuth	50.–	Lenzenhofer H.
7.	Pollak	Robert	50.–	Polak Robert
8.	Hlavatz	Leopold	—	
9.	Himmler	Raimund	25.–	
10.	Rubens	Georg	50.–	Rubens Georg
11.	Baumann	Christian	50.–	Baumann C.
12.	Telega	Klaus	50.–	K. Telega
13.	Steinberger	Max	50.–	Steinberger
14.	Bader	Hubert	50.–	Hubert Bader
15.	Sirota	Robert	50.–	Sirota Robert
16.	Skvara	Walter ~~Robert~~	25.–	Skvara Walter
17.	Huber	Ferdinand	25.–	Huber Ferdinand
18.	Gerwatz	Karl	50.–	Gerwatz Karl
19.				
20.				
21.				

Spieler-
prämien-
auszahlung
1958



1.
SCHWECHATER SPORTKLUB

Sitz: Stadt-Café Schwechat, Hauptplatz 11
Telefon U 15 0 53 Sportplatz Schwechat, Badgasse

An den
S. C. MANNSWÖRTH
z.H.d.H. Hans Brenner
Wien XXIII., Mannswörth,
Nr. 57.

Schwechat, am 27. April 1953.

Geschätzte Vereinsleitung !

Der 1. Schwechater Sportklub feiert im August des heurigen Jahres sein 50-jähriges Bestandsjubiläum und veranstaltet aus diesem Anlasse in der Zeit vom 8. bis 16. August eine Sport-Festwoche. In diesem Zusammenhange ergeht an Sie die herzliche Einladung, mit Ihrer Kampfmannschaft an einem Jubiläums-Pokalturnier teilzunehmen.

Wir ersuchen Sie, uns Ihre prinzipielle Stellungnahme bis spätestens 16. Mai 1953 bekanntzugeben, damit nähere Einzelheiten zeitgerecht besprochen werden können.

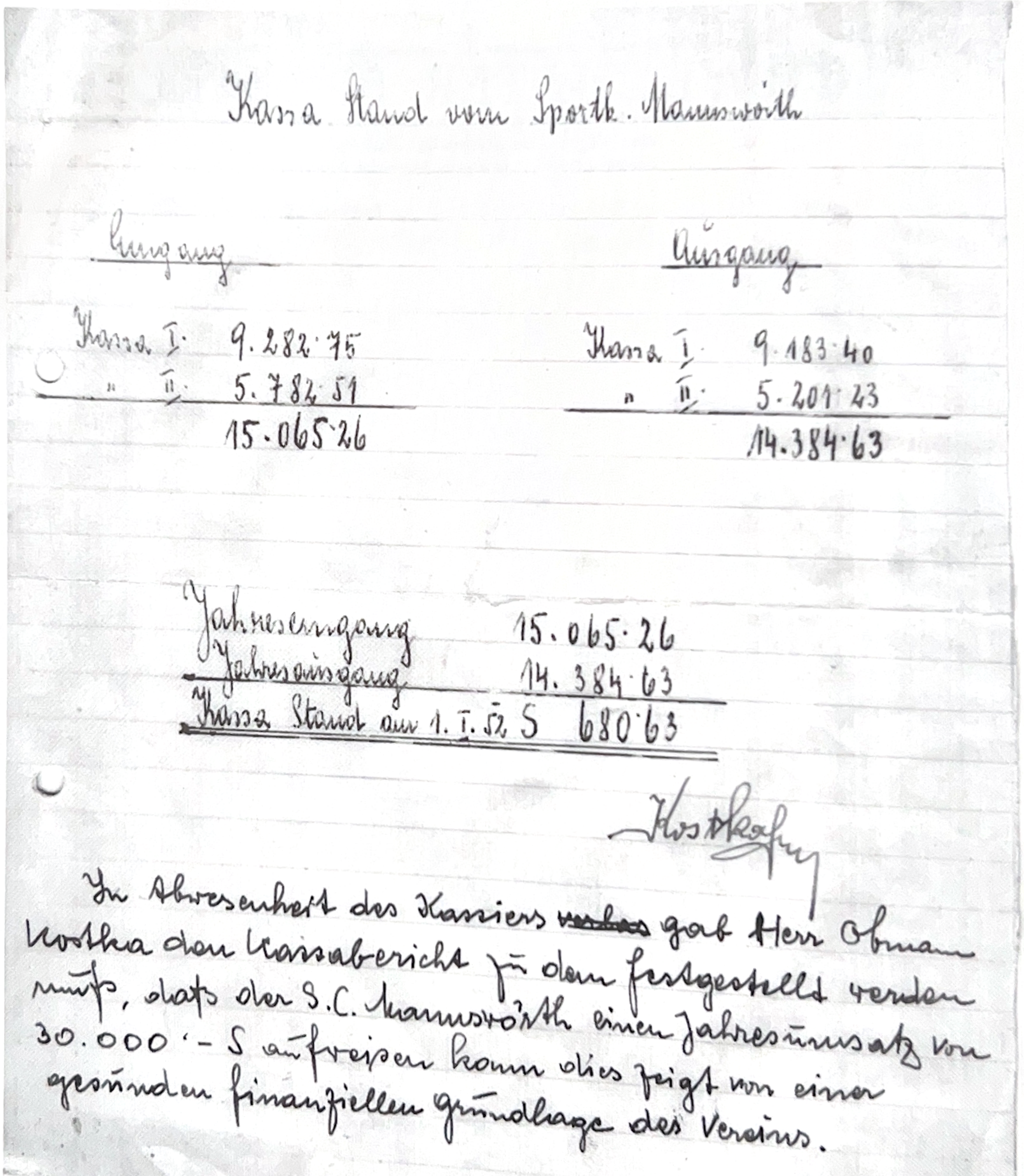
Die Nenngebühr beträgt S 50.--.

In Erwartung Ihrer umgehenden, hoffentlich positiven Antwort zeichnet

mit sportlichen Grüßen
f. d.

Erl. 9.5.53

Einladung Jubiläums-Pokalturnier 1953



Kassa Stand vom Sportk. Mannswörth

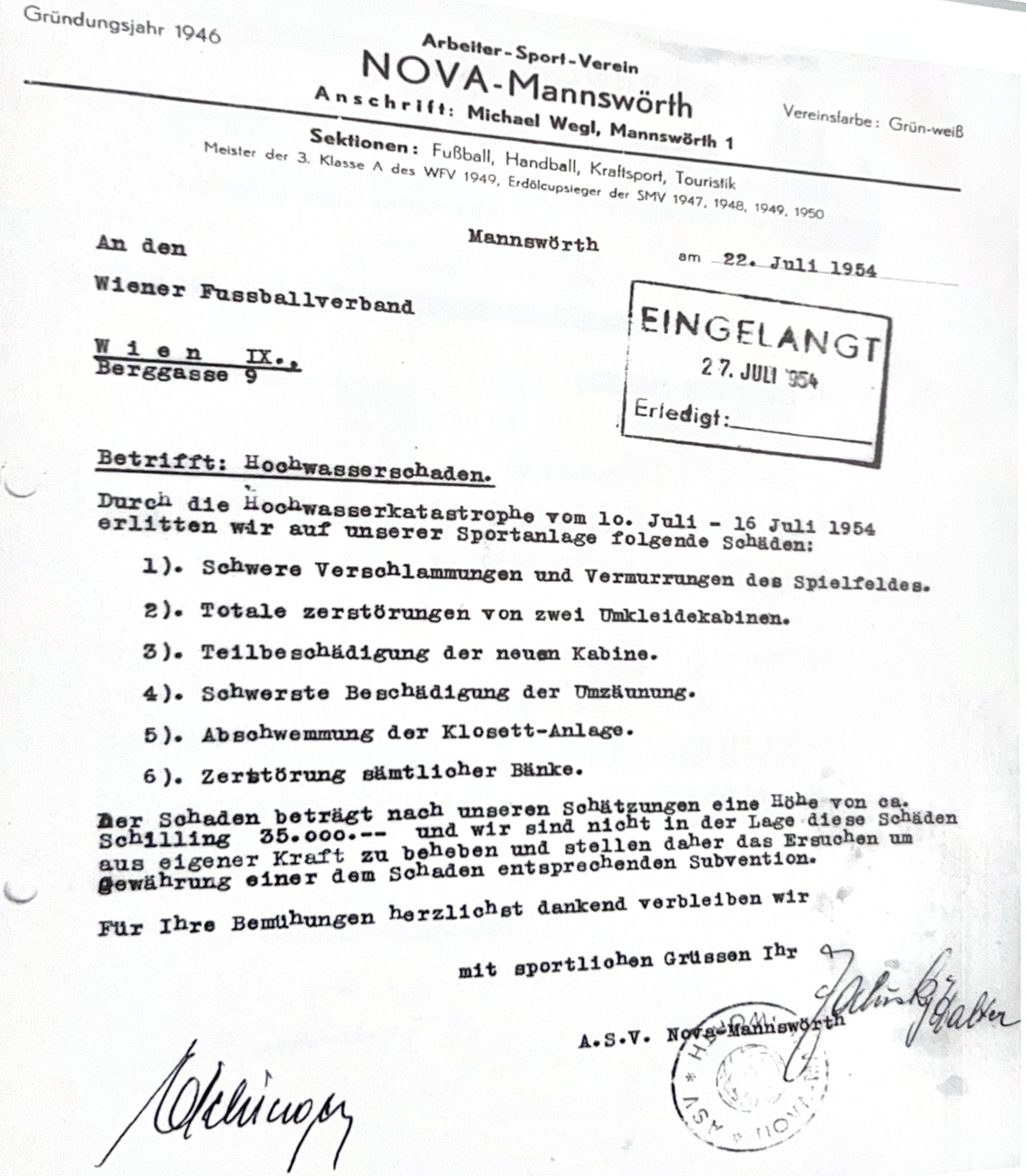
Eingang		Ausgang	
Kassa I.	9.282·75	Kassa I.	9.183·40
" II.	5.782·51	" II.	5.201·23
	15.065·26		14.384·63

Jahreseingang	15.065·26
Jahresausgang	14.384·63
Kassa Stand am 1. I. 52	S 680·63

Kostka

In Abwesenheit des Kassiers ~~verlas~~ gab Herr Obmann Kostka den Kassabericht zu dem festgestellt werden muß, daß der S.C. Mannswörth einen Jahresumsatz von 30.000'- S aufweisen kann dies zeigt von einer gesunden finanziellen Grundlage des Vereins.

Kassabericht 1952



Gründungsjahr 1946

Arbeiter-Sport-Verein

NOVA-Mannswörth

Anschrift: Michael Wegl, Mannswörth 1

Vereinsfarbe: Grün-weiß

Sektionen: Fußball, Handball, Kraftsport, Touristik

Meister der 3. Klasse A des WFV 1949, Erdölcupsieger der SMV 1947, 1948, 1949, 1950

Mannswörth am 22. Juli 1954

An den

Wiener Fussballverband

Wien IX.,
Berggasse 9

EINGELANGT
27. JULI 1954
Erledigt:

Betrifft: Hochwasserschaden.

Durch die Hochwasserkatastrophe vom 10. Juli - 16 Juli 1954 erlitten wir auf unserer Sportanlage folgende Schäden:

1). Schwere Verschlammungen und Vermurrungen des Spielfeldes.

2). Totale zerstörungen von zwei Umkleidekabinen.

3). Teilbeschädigung der neuen Kabine.

4). Schwerste Beschädigung der Umzäunung.

5). Abschwemmung der Klosett-Anlage.

6). Zerstörung sämtlicher Bänke.

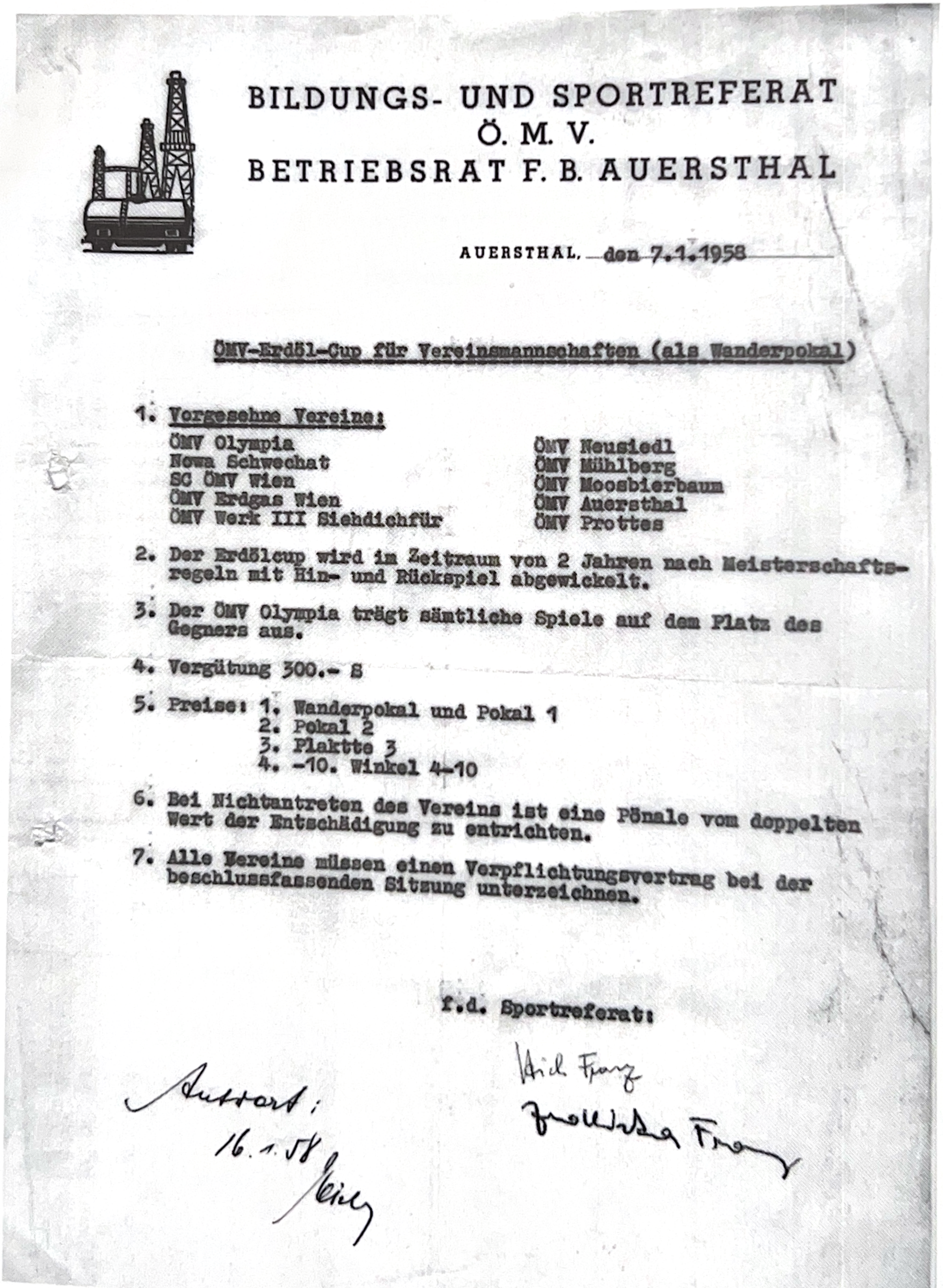
Der Schaden beträgt nach unseren Schätzungen eine Höhe von ca. Schilling 35.000.-- und wir sind nicht in der Lage diese Schäden aus eigener Kraft zu beheben und stellen daher das Ersuchen um Gewährung einer dem Schaden entsprechenden Subvention.

Für Ihre Bemühungen herzlichst dankend verbleiben wir

mit sportlichen Grüssen Ihr

A.S.V. Nova-Mannswörth

Jahrhundert-Hochwasser



BILDUNGS- UND SPORTREFERAT
Ö. M. V.
BETRIEBSRAT F. B. AUERSTHAL

AUERSTHAL, den 7.1.1958

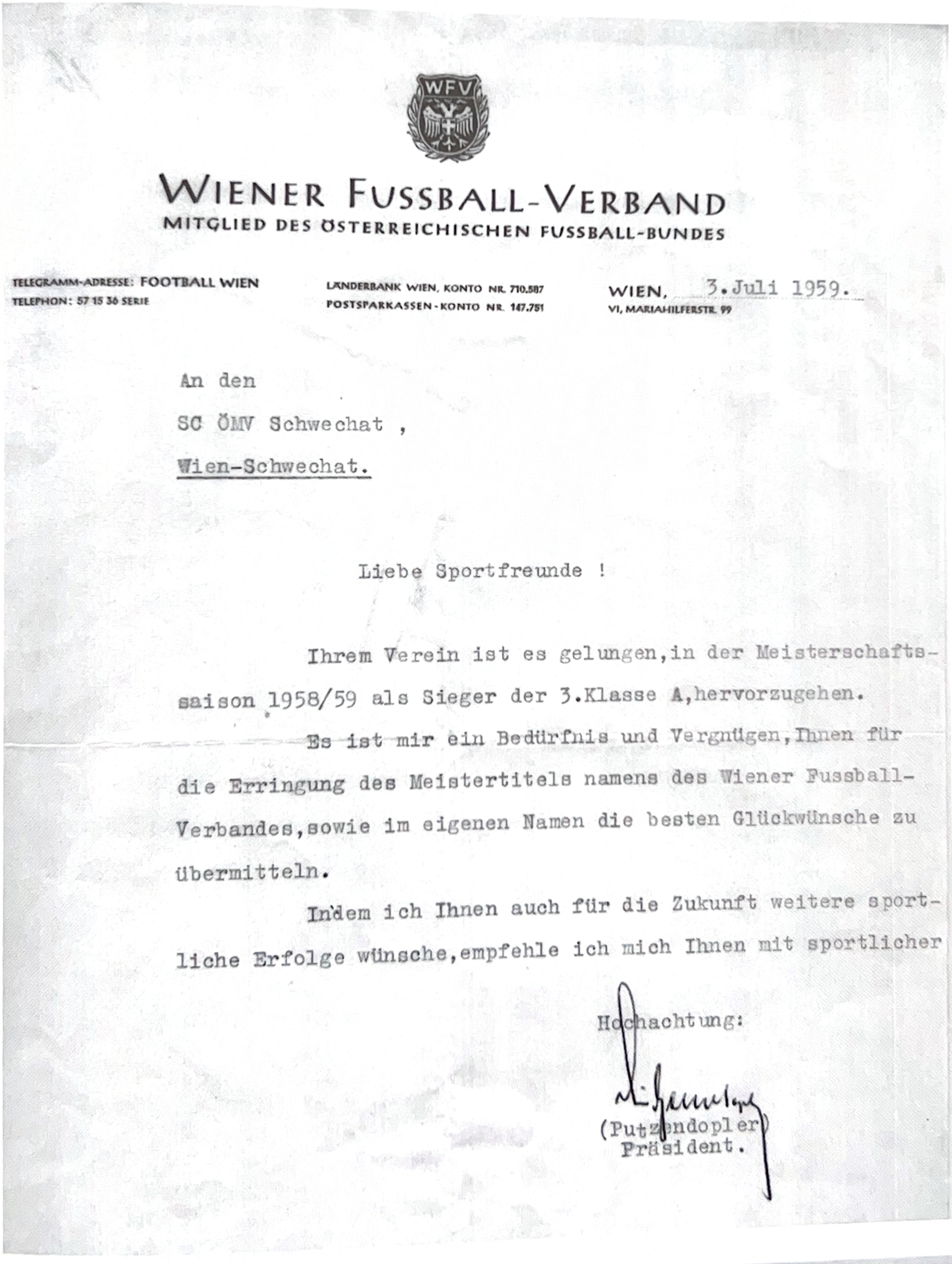
ÖMV-Erdöl-Cup für Vereinsmannschaften (als Wanderpokal)

1. **Vorgesehne Vereine:**
   - ÖMV Olympia
   - Nowa Schwechat
   - SC ÖMV Wien
   - ÖMV Erdgas Wien
   - ÖMV Werk III Siehdichfür
   - ÖMV Neusiedl
   - ÖMV Mühlberg
   - ÖMV Moosbierbaum
   - ÖMV Auersthal
   - ÖMV Prottes
2. Der Erdölcup wird im Zeitraum von 2 Jahren nach Meisterschaftsregeln mit Hin- und Rückspiel abgewickelt.
3. Der ÖMV Olympia trägt sämtliche Spiele auf dem Platz des Gegners aus.
4. Vergütung 300.- S
5. Preise: 1. Wanderpokal und Pokal 1
   2. Pokal 2
   3. Plaktte 3
   4. -10. Winkel 4-10
6. Bei Nichtantreten des Vereins ist eine Pönale vom doppelten Wert der Entschädigung zu entrichten.
7. Alle Vereine müssen einen Verpflichtungsvertrag bei der beschlussfassenden Sitzung unterzeichnen.

f.d. Sportreferat:

Antwort:
16.1.58

*ÖMV
Erdöl-Cup*



WFV

WIENER FUSSBALL-VERBAND
MITGLIED DES ÖSTERREICHISCHEN FUSSBALL-BUNDES

TELEGRAMM-ADRESSE: FOOTBALL WIEN
TELEPHON: 57 15 36 SERIE

LÄNDERBANK WIEN, KONTO NR. 710.587
POSTSPARKASSEN-KONTO NR. 147.751

WIEN, VI, MARIAHILFERSTR. 99

WIEN, 3.Juli 1959.

An den
SC ÖMV Schwechat ,
Wien-Schwechat.

Liebe Sportfreunde !

Ihrem Verein ist es gelungen,in der Meisterschaftssaison 1958/59 als Sieger der 3.Klasse A,hervorzugehen.

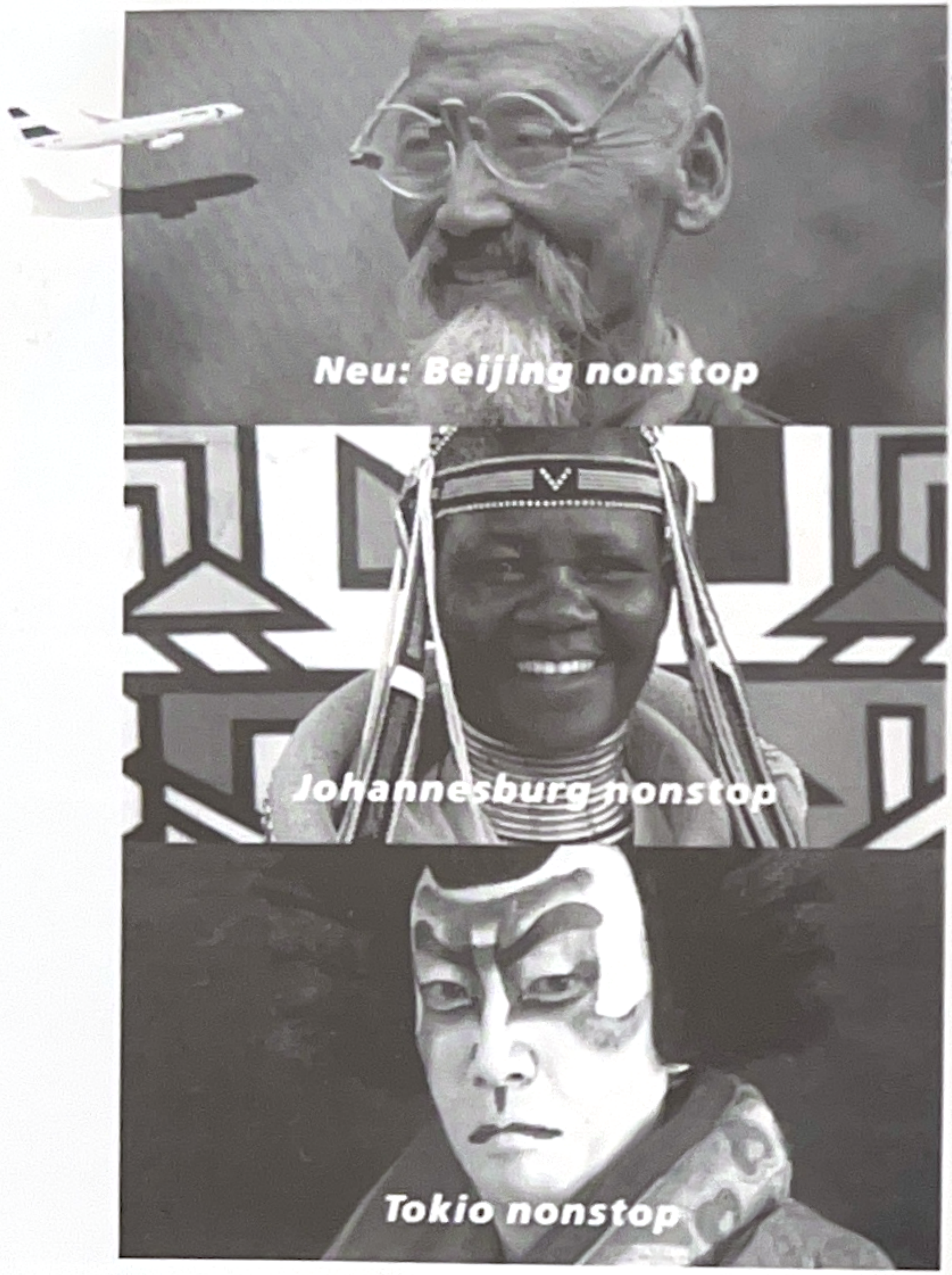
Es ist mir ein Bedürfnis und Vergnügen,Ihnen für die Erringung des Meistertitels namens des Wiener Fussball-Verbandes,sowie im eigenen Namen die besten Glückwünsche zu übermitteln.

Indem ich Ihnen auch für die Zukunft weitere sportliche Erfolge wünsche,empfehle ich mich Ihnen mit sportlicher

Hochachtung:

(Putzendopler)
Präsident.

Glückwünsche zum Meistertitel 1959



Mit dem neuen Langstrecken-Airbus A340 von Austrian Airlines fliegen Sie nonstop nach Beijing*, Johannesburg und Tokio. In der Grand Class genießen Sie besten Service und Komfort: Bequeme Schlafsessel mit einem individuellen Video- und Audiosystem, 5-gängige-Menüs und Satellitentelefone für weltweite Verbindungen. Willkommen im neuen Airbus A340, dem modernsten Langstreckenflugzeug der Welt.

* in Zusammenarbeit mit Air China

Welcome To
AUSTRIAN

SWB **Schwechater Wohnbau** GmbH

DER MASSTAB FÜRS WOHNEN
BAUTRÄGER ◆ IMMOBILIEN

2320 SCHWECHAT ◆ WEGLGASSE 10 ◆ TEL. 707 66 22

BAUFIRMA **Otto Koch**

INH.
BMST. ING. Manfred Leiner

DER MASSTAB FÜRS BAUEN
2320 SCHWECHAT ✦ WEGLGASSE 10 ✦ TEL. 707 66 22